

Schulentwicklungsplan 2012

Allgemein bildende Schulen

2. Fortschreibung 2015



Stadt
Neumünster

Schulentwicklungsplan 2012
Allgemein bildende Schulen
2. Fortschreibung 2015

Herausgeber:
Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister
Fachdienst Schule, Jugend, Kultur und Sport
Abteilung Schule und Sport (40.1)
Großflecken 59
24534 Neumünster
Tel.: 04321/942-0
Fax: 04321/942-3605
E-Mail: SchuleKulturundSport@neumuenster.de

Stichtag Schülerzahlen: 25.09.2015 (soweit nicht anders bezeichnet)
Redaktionsschluss Texte: 16.12.2015
Auflage: 225 Exemplare

Aus Gründen der vereinfachten Lesbarkeit wurde bei der Erstellung dieser Fortschreibung auf eine geschlechtsneutrale Schreibweise verzichtet. Stellvertretend für beide Geschlechtsformen wurde für alle Texte jeweils nur die kürzere, männliche Schreibweise verwendet.

Inhaltsverzeichnis	Seite
1 Rechtliche Grundlagen, Aufgaben- und Problemstellungen	6
2 Planungsgrundlagen	7
2.1 Erläuterung des Zahlenmaterials	7
2.2 Bevölkerungsentwicklung	8
2.3 Schülerzahlenentwicklung	10
3 Umsetzungsstand der vorgeschlagenen Maßnahmen aus dem Schulentwicklungsplan 2012 - 1. Fortschreibung 2014	12
4 Gesamtdarstellung der Maßnahmeplanung	15
4.1 Grafische Darstellung der Schullandschaft in Neumünster im Schuljahr 2015/2016	15
4.2 Organisatorische und bauliche Maßnahmen im Überblick	16
5 Darstellung des Grundschulbereichs	19
5.1 Zusammenfassung der Gesamtsituation und Maßnahmeplanung	19
5.1.1 Bestandszahlen	19
5.1.2 Prognosedaten	20
5.1.3 Maßnahmeplanung	22
5.2 Darstellung der einzelnen Grundschulen	24
5.2.1 Gartenstadtschule	24
5.2.2 Grundschule an der Schwale	25
5.2.3 Grundschule Gadeland	26
5.2.4 Grundschule Wittorf	27
5.2.5 Johann-Hinrich-Fehrs-Schule (Offene Ganztagsschule, DaZ*-Außenstelle)	28
5.2.6 Mühlenhofschule (DaZ*-Zentrum)	29
5.2.7 Rudolf-Tonner-Schule	30
5.2.8 Timm-Kröger-Schule	31
5.2.9 Vicelinschule (Offene Ganztagsschule, DaZ*-Zentrum)	32

*Deutsch als Zweitsprache

Darstellung des Grundschulbereichs	Seite
5.2.10 Pestalozzischule - Grundschule (Offene Ganztagschule ab 3. Jahrgang)	33
5.2.11 Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld - Grundschule (Offene Ganztagschule im 3. - 8. Jahrgang)	34
5.2.12 Hans-Böckler-Schule - Grundschule (Offene Ganztagschule ab 3. Jahrgang)	35
6 Darstellung des Regional- und Gemeinschaftsschulbereichs	36
6.1 Zusammenfassung der Gesamtsituation und Maßnahmeplanung	36
6.1.1 Bestandszahlen	36
6.1.2 Prognosedaten	40
6.1.3 Maßnahmeplanung	43
6.2 Darstellung der einzelnen Regionalschulen	44
6.2.1 Pestalozzischule (Offene Ganztagschule ab 3. Jahrgang)	44
6.2.2 Helene-Lange-Schule (DaZ-Zentrum)	45
6.3 Darstellung der einzelnen Gemeinschaftsschulen <u>ohne</u> gymnasiale Oberstufe	46
6.3.1 Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld (Offene Ganztagschule ab 3. Jahrgang)	46
Auslaufender Regionalschulteil	46
Aufwachsender Gemeinschaftsschulteil	46
6.3.2 Hans-Böckler-Schule (Offene Ganztagschule ab 3. Jahrgang)	47
6.3.3 Freiherr-vom-Stein-Schule (Offene Ganztagschule)	48
6.3.4 Wilhelm-Tanck-Schule (Offene Ganztagschule)	49
Auslaufender Regionalschulteil	49
Aufwachsender Gemeinschaftsschulteil	49
6.4 Darstellung der einzelnen Gemeinschaftsschulen <u>mit</u> gymnasialer Oberstufe (ehemalige Gesamtschulen)	50
6.4.1 Gemeinschaftsschule Neumünster-Brachenfeld (Gebundene Ganztagschule)	50
6.4.2 Gemeinschaftsschule Faldera (Gebundene Ganztagschule)	51
6 Darstellung des Gymnasialbereichs	53
7.1 Zusammenfassung der Gesamtsituation und Maßnahmeplanung	53
7.1.1 Bestandszahlen	53
7.1.2 Prognosezahlen	54
7.1.3 Maßnahmeplanung	57

	Seite
7.2 Darstellung der einzelnen Gymnasien	58
7.2.1 Alexander-von-Humboldt-Schule	58
7.2.2 Holstenschule (Offene Ganztagschule)	59
7.2.3 Immanuel-Kant-Schule (Offene Ganztagschule)	60
7.2.4 Klaus-Groth-Schule (Offene Ganztagschule)	61
7.3 Darstellung der Beruflichen Gymnasien an den Regionalen Berufsbildungs- zentren (RBZ) in Neumünster	62
7.3.1 Bestandszahlen	62
7.4 Darstellung der einzelnen Beruflichen Gymnasien an den RBZ	62
7.4.1 Elly-Heuss-Knapp-Schule	62
7.4.2 Theodor-Litt-Schule	63
7.4.3 Walther-Lehmkuhl-Schule	63
8 Darstellung der Förderzentren	65
8.1 Zusammenfassung der Gesamtsituation und Maßnahmeplanung	65
8.2 Darstellung der Förderzentren Lernen	66
8.2.1 Gustav-Hansen-Schule (Offene Ganztagschule)	66
8.2.2 Wichernschule	67
8.3 Darstellung des Förderzentrums Geistige Entwicklung	69
8.3.1 Fröbelschule (Offene Ganztagschule)	69
9 Darstellung der Freien Waldorfschule Neumünster (Allgemein bildende Schule in freier Trägerschaft)	71
9.1 Bestandszahlen	71
9.1.1 Grundschulbereich	71
9.1.2 Weiterführender Bereich	71
10 Darstellung der Schulentlassenen	73
10.1 Schulentlassene mit Abschluss	73
10.2 Schulentlassene ohne Abschluss	73

1 Rechtliche Grundlagen, Aufgaben- und Problemstellungen

Gemäß § 51 des Schleswig-Holsteinischen Schulgesetzes (SchulG) sind die Kreise verpflichtet, zur Sicherung eines gleichmäßigen, wohnortnahen und alle Schularten umfassenden Angebots eine Schulentwicklungsplanung unter Berücksichtigung der Jugendhilfeplanung und der Schulen in freier Trägerschaft aufzustellen und fortzuschreiben.

Dabei sind insbesondere zur Sicherung ausreichender Oberstufenkapazitäten die Beruflichen Gymnasien mit einzubeziehen.

Ferner ist die Schulentwicklungsplanung kreisübergreifend abzustimmen.

Die Ratsversammlung der Stadt Neumünster hat in ihrer Sitzung am 06.11.2012 den Schulentwicklungsplan 2012 - Allgemein bildende Schulen (SEP 2012) zur Kenntnis genommen (Drucksache-Nr.: 1013/2008/DS).

Nach Kapitel 7.3.1 des SEP 2012 sollen dessen statistische Grundlagen zum Zwecke der Steuerung und konkreten Maßnahmeplanung jährlich aktualisiert und fortgeschrieben werden. Über diese jährliche Fortschreibung hinaus soll der Schulentwicklungsplan der Stadt Neumünster alle fünf Jahre grundlegend überarbeitet werden.

Die 1. Fortschreibung 2014 des SEP 2012 wurde der Ratsversammlung in der Sitzung am 08.07.2014 zur Kenntnis gegeben (Drucksache-Nr.: 0228/2013/DS).

Gemäß der Vorgabe, die statistischen Grundlagen jährlich zu aktualisieren und fortzuschreiben, wurde nunmehr die 2. Fortschreibung 2015 des SEP 2012 erstellt.

Die Schulentwicklung im Allgemeinen hat im vergangenen Jahrzehnt einem enormen Wandel unterlegen. Seit der Erstellung des Schulentwicklungsplanes 2005 haben sich die rechtlichen Grundlagen sowie die Aufgaben- und Problemstellungen in einem sehr erheblichen Maße verändert. So war der Schulträger insbesondere durch die Novellierung des Schulgesetzes zum 24.01.2007 sowie dem fortschreitenden demographischen Wandel (in den vergangenen 10 Schuljahren minus 1000 Schüler) gezwungen, eine Neustrukturierung in der Neumünsteraner Schullandschaft vorzunehmen.

Wesentliche Neuerungen bzw. Änderungen wie z. B. das Entstehen neuer Schularten mit einer Mindestgröße, das Auslaufen von Schularten, die flächendeckende Einführung von G8, die freie Schulwahl der Eltern, die Bestimmung der zuständigen Schule, die Einführung von Offenen Ganztagschulen, der Ausbau der Schulsozialarbeit und die inklusive Beschulung seien an dieser Stelle exemplarisch als große Herausforderungen der letzten Jahre an die Schulentwicklungsplanung genannt.

Durch die Anfang Dezember 2015 seitens des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein mitgeteilte Vorgabe zur Anzahl der voraussichtlich ab Oktober 2016 in Neumünster dauerhaft unterzubringenden Asylbewerber steht die Schulentwicklungsplanung vor einer weiteren, möglicherweise sogar vor einer noch bedeutsameren Herausforderung.

Im Rahmen dieser Fortschreibung wurden entsprechende Prognosen für die einzelnen Schularten unter Einbeziehung der seitens des Innenministeriums angegebenen voraussichtlich in Neumünster dauerhaft unterzubringenden Flüchtlinge vorgenommen. Unter der Annahme, dass diese Zahlen im Prognosezeitraum konstant bleiben, kann bereits zum jetzigen Zeitpunkt festgestellt werden, dass die derzeit vorhandenen Kapazitäten im Grundschul- und Gemeinschaftsschulbereich mittelfristig nicht mehr auskömmlich sein würden.

Hier gilt es bereits frühzeitig, die Möglichkeit für eventuelle Kapazitätserweiterungen an einzelnen Standorten zu prüfen und die tatsächliche Entwicklung zu begleiten.

2 Planungsgrundlagen

2.1 Erläuterung des Zahlenmaterials

Für die zu erstellenden Prognosen in den einzelnen Schularten sind erstmalig Annahmen zu den künftigen möglichen Zuweisungen von dauerhaft unterzubringenden Asylbewerbern vorzunehmen gewesen.

Gemäß den Anfang Dezember 2015 seitens des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein mitgeteilten Vorgaben soll die Stadt Neumünster beginnend ab dem 01.10.2016 insgesamt 2,74 % der in Schleswig-Holstein ankommenden Asylbewerber dauerhaft aufnehmen und unterbringen. Dies entspricht nach heutigen Erkenntnissen einer jährlichen Anzahl von 1400 Flüchtlingen und somit 350 pro Quartal.

Nach der Bemessungsempfehlung des Innenministeriums ist davon auszugehen, dass der Anteil der Flüchtlinge im schulpflichtigen Alter von 6 bis 16 Jahren bei ca. 20 % liegt. Gemessen an der jährlich voraussichtlich zu erwartenden Anzahl von insgesamt 1400 Asylbewerbern würde dies einen Anteil an schulpflichtigen Kindern von 280 bedeuten.

Die Prognosen für die einzelnen Schularten wurden auf Basis dieser Grundannahme vorgenommen. Die prozentuale Aufteilung dieser Basiszahl von 280 Schülern auf die einzelnen Schularten ist in der jeweiligen Erläuterung zu den für die Prognose angewandten Quoten dargestellt.

Da hierzu keine Datenbasis bzw. Erfahrungswerte vorliegen, wurde zunächst eine lineare Entwicklung angenommen.

Im Rahmen der Schulstatistik des Landes Schleswig-Holstein wurde im Schuljahr 2015/2016 die Anzahl von Schülern in den DaZ-Basisgruppen erstmalig separat erfasst und ausgewiesen.

Die angenommene Entwicklung in diesem Bereich wurde bei den Prognosen für den Grundschul- und den Regional-/Gemeinschaftsschulbereich daher ebenfalls differenziert dargestellt.

Für die prognostizierte Entwicklung der Schülerzahlen im **Grundschulbereich** wurden die Schülerzahlen des Schuljahres 2015/2016, die relevanten Geburtenjahrgänge 2009 bis 2015 sowie die Durchgangsquoten der Schuljahre 2013/2014 bis 2015/2016 zu Grunde gelegt.

Um für die Klassenstufe 1 eine realistischere Annahme treffen zu können, wurde erstmals eine sogenannte „Rückläuferquote“ eingerechnet, die dem Anteil der Kinder, die diese Klassenstufe im Rahmen der Eingangsphase in zwei Jahren durchlaufen, Rechnung trägt.

Die für den **Regional- und Gemeinschaftsschulbereich** vorgenommene Prognose wurde anhand der Schülerzahlen des Schuljahres 2015/2016, der Übergangsquote der Schuljahre 2013/2014 bis 2015/2016 und der hierfür bedeutsamen Geburtenjahrgänge sowie der Durchgangsquoten der Schuljahre 2013/2014 bis 2015/2016 durchgeführt.

Für den **Gymnasialbereich** wurden die Prognosezahlen ebenfalls anhand der Schülerzahlen des Schuljahres 2015/2016, der Übergangsquoten der Schuljahre 2013/2014 bis 2015/2016 und der hierfür bedeutsamen Geburtenjahrgänge sowie der Durchgangsquoten der Schuljahre 2013/2014 bis 2015/2016 ermittelt.

Die Vornahme langfristiger und verlässlicher Prognosen von Schülerzahlen für einzelne Schularten hat sich bereits in den vergangenen Jahren, z. B. aufgrund von Umgestaltungen in der Schullandschaft oder einem geänderten Wahlverhalten der Eltern als problematische Aufgabe erwiesen. Für eine auf die Zukunft ausgerichtete Planung bzw. ein Erkennen eventueller Entwicklungen oder Tendenzen sind sie dennoch ein unerlässliches Werkzeug.

Die nunmehr voraussichtlich ab Oktober 2016 bevorstehende dauerhafte Aufnahme von Asylbewerbern erschwert diese Aufgabe noch einmal zusehends.

2.2 Bevölkerungsentwicklung

Das Planungsbüro Gertz, Gutsche, Rümenapp GbR Hamburg/Berlin hat im Jahre 2012 für die Stadt Neumünster erstmalig eine kleinräumige Bevölkerungs- und Haushaltsprognose erstellt. Diese Prognosedaten ersetzen bei der Stadt Neumünster seitdem vollständig die bisher vom Statistikamt Nord gelieferten Daten.

Die seinerzeit erstellte Bevölkerungsvorausberechnung wurde im Juli 2014 auf Basis von Bevölkerungsdaten des Jahres 2013 nochmals aktualisiert. Die daraus vorgenommene Prognose bis zum Jahre 2030 ist auszugsweise in den drei nachfolgenden Tabellen dargestellt.

Mögliche Auswirkungen der derzeitigen Flüchtlingssituation finden sich infolge des zu Grunde gelegten Basisjahres 2013 in dieser Bevölkerungsprognose noch nicht wieder.

Näher eingegangen wird auf dieses Thema bei den Schülerzahlenprognosen in den jeweiligen Kapiteln der einzelnen Schularten.

Tabelle 1

Bevölkerungsvorausberechnung für die Stadt Neumünster (Stand: Juli 2014)				
Prognosejahr	NBB-Saldo*	Wanderungs-saldo	Gesamtsaldo	Bevölkerung am 31.12....
Basis 2013				78.779
2014	- 251	+100	-151	78.628
2015	- 245	+100	-145	78.483
2016	- 240	+100	-140	78.343
2017	- 234	+100	-134	78.209
2018	- 232	+100	-132	78.077
2019	- 230	+100	-130	77.947
2020	- 231	+100	-131	77.816
2021	- 231	+100	-131	77.685
2022	- 233	+100	-133	77.552
2023	- 234	+100	-134	77.418
2024	- 235	+100	-135	77.283
2025	- 236	+100	-136	77.147
2026	- 235	+100	-135	77.012
2027	- 233	+100	-133	76.879
2028	- 230	+100	-130	76.749
2029	- 226	+100	-126	76.623
2030	- 221	+100	-121	76.502

* Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung: Geburten minus Sterbefälle

Quelle: Stadt Neumünster, Fachdienst Haushalt und Finanzen, Abt. 20.4 Beteiligungen, Zentrales Controlling und Statistik

Gemäß der vorstehenden **Tabelle 1** wird für den gesamten Prognosezeitraum ein jährlich geringfügiger Bevölkerungsrückgang erwartet, der im Gegensatz zur vergangenen Prognose aber insgesamt geringer ausfällt (Bevölkerung am 31.12.2030: neu: 76.502; alt: 75.978).

In der nachfolgenden **Tabelle 2** ist die Bevölkerungsvorausberechnung in verschiedenen Alterskohorten dargestellt. Für die schulrelevanten Jahrgänge ist darin eine Abnahme der Bevölkerungszahl von 9 bis knapp 15 % abzulesen.

Bevölkerungsvorausberechnung für die Stadt Neumünster
(Stand : Juli 2014)

Prognosejahr am 31.12.	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 3	3 - 6	6 - 10	10 - 15	15 - 21	21 - 60	60 - 65	65 und älter
Basis 2013	78.779	1.843	2.107	2.779	3.822	5.338	40.830	4.805	17.255
2015	78.483	1.928	1.958	2.795	3.624	5.336	40.648	4.685	17.509
2020	77.816	1.922	1.965	2.577	3.620	4.870	39.708	5.294	17.861
2025	77.147	1.837	1.906	2.620	3.375	4.739	37.887	6.011	18.771
2030	76.502	1.762	1.826	2.529	3.385	4.530	36.274	5.883	20.314
Veränderung in % *	-2,89	-4,40	-13,34	-9,00	-11,43	-15,14	-11,16	22,43	17,73

* 2030 bezogen auf das Basisjahr 2013

Quelle: Stadt Neumünster, Fachdienst Haushalt und Finanzen, Abt. 20.4 Beteiligungen, Zentrales Controlling und Statistik

Der nachstehenden **Tabelle 3** kann entnommen werden, dass für das Jahr 2014 mit 654 Kindern die höchste Geburtenzahl prognostiziert wurde (Anm.: tatsächliche Geburten laut Einwohnermeldedatei = 630). Diese Geburtenrate nimmt im Laufe des Prognosezeitraumes sukzessive ab und soll im Jahre 2030 bei 582 liegen. Dies würde einen Rückgang von gut 11 % bedeuten.

Tabelle 3

Bevölkerungsvorausberechnung für die Stadt Neumünster
(Stand: Juli 2014)

Alter	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030
0 - 1	615	654	652	650	648	645	641	636	631	624	618	612	606	601	596	591	586	582
1	616	618	652	650	648	646	643	639	634	629	623	616	611	605	600	595	590	586
2	612	621	624	656	653	651	649	646	642	638	632	626	620	614	609	604	599	594
3	711	617	624	627	657	655	652	650	647	643	639	633	627	621	616	611	606	601
4	692	712	622	628	632	660	658	655	653	650	646	641	636	630	624	619	614	609
5	704	692	713	626	631	635	662	660	657	655	652	648	643	638	632	626	621	616
6	703	700	688	709	625	630	634	660	657	655	652	649	645	641	636	630	625	619
7	689	703	701	688	709	628	633	637	661	659	656	654	650	646	642	637	631	626
8	674	695	709	706	693	714	635	640	644	667	665	662	659	656	652	648	643	637
9	713	678	698	711	708	696	717	640	644	648	671	668	665	663	659	655	651	646
10	666	719	685	705	717	715	702	723	648	652	655	677	674	672	669	666	662	658
11	704	674	725	692	711	723	720	708	728	655	658	662	683	680	677	675	672	668
12	802	713	683	732	700	718	729	727	715	734	663	666	670	690	687	684	682	678
13	839	804	717	688	735	703	721	732	729	717	736	667	670	674	693	690	687	685
14	811	848	813	729	700	745	714	731	742	739	727	745	678	681	684	703	700	697
15	859	820	856	821	739	710	754	724	740	751	748	736	754	688	691	694	712	709
16	893	873	834	870	835	756	727	769	740	756	765	762	751	768	704	706	709	727
17	870	915	895	857	892	857	780	752	792	763	778	787	784	772	789	727	729	731
18	874	899	940	920	883	917	883	810	783	820	792	806	815	811	800	816	756	758
19	890	897	915	951	933	897	930	898	831	805	838	812	825	832	828	818	833	777
20	952	887	896	907	937	920	887	917	889	830	806	835	810	823	827	823	815	827
Insgesamt	15.889	15.739	15.641	15.523	15.386	15.221	15.071	14.954	14.807	14.690	14.620	14.564	14.477	14.406	14.315	14.218	14.123	14.031

Quelle: Stadt Neumünster, Fachdienst Haushalt und Finanzen, Abt. 20.4 Beteiligungen, Zentrales Controlling und Statistik

2.3 Schülerzahlenentwicklung

In der **Tabelle 4** ist die Schülerzahlenentwicklung in Neumünster der Schuljahre 2007/2008 bis 2015/2016 nach den einzelnen Schularten dargestellt. Hieraus lässt sich u. a. ablesen:

- Die aufgrund des demografischen Wandels insgesamt rückläufige Anzahl der Grundschüler
- Die in diesem Zeitraum relativ konstante Schülerzahl an den Gymnasien
- Die infolge der inklusiven Beschulung deutliche Abnahme der Schüler an den Förderzentren

Schülerzahlen in Neumünster der Schuljahre 2007/2008 - 2015/2016 nach Schularten

Schulart/ Schuljahr	2007/ 2008	2008/ 2009	2009/ 2010	2010/ 2011	2011/ 2012	2012/ 2013	2013/ 2014	2014/ 2015	2015/ 2016	Abweich- ung zu 2007/2008 in %
Grundschule	3231	3106	2954	2840	2733	2711	2737	2813	2864	-11,36
Hauptschule	1188	918	654	406	219	12	/	/	/	/
Realschule	1692	1408	1144	833	559	280	/	/	/	/
Gymnasium	3443	3538	3541	3607	3650	3714	3717	3648	3572	3,75
Gesamtschule	1947	1981	2005	/	/	/	/	/	/	/
Regionalschule	/	231	497	758	1012	1315	1319	955	798	/
Gemeinschaftsschule	/	177	359	2444	2676	2911	3051	3244	3432	/
Förderzentrum	337	310	294	279	258	260	236	228	215	-36,20
Gesamt	11838	11669	11448	11167	11107	11203	11060	10888	10881	-8,08

Veränderungen in der Schullandschaft mit Auswirkungen auf folgende Schuljahre:

- 2007/2008: Auflösung des Förderzentrums Matthias-Claudius-Schule
- 2008/2009: Die Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule wachsen sukzessive auf; die Schularten Hauptschule und Realschule laufen sukzessive aus
- 2009/2010: Auflösung der Grund- und Hauptschule Theodor-Storm-Schule; Auflösung des Hauptschulteils in Gadeland
- 2010/2011: Gesamtschulen werden kraft SchulG zu Gemeinschaftsschulen; an den Förderzentren finden aufgrund der Inklusion keine Einschulungen mehr statt
- 2011/2012: Auflösung der Grund- und Hauptschule Wippendorfschule
- 2012/2013: Auflösung des Hauptschulteils in Wittorf; Organisatorische Verbindung der Grundschule Faldera und der Uker Schule zur Grundschule an der Schwale
- 2013/2014: Sukzessive Auflösung des Regionalschulteils der Pestalozzischule; Weiterentwicklung der Grund- u. Regionalsch. Einfeld zu einer Grund- und Gemeinschaftsschule
- 2014/2015: Sukzessive Auflösung der Regionalschule Helene-Lange-Schule; Weiterentwicklung der Wilhelm-Tanck-Schule zu einer Gemeinschaftsschule kraft SchulG

Tabelle 5

**Prognostizierte Schülerzahlen in Neumünster
der Schuljahre 2016/2017 - 2021/2022 nach Schularten***

Schulart/ Schuljahr	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022	Abweich- ung zu 2015/2016 in %
Grundschule	3011	3076	3084	3111	3170	3227	+12,67
Regionalschule/ Gemeinschaftsschule	4236	4262	4326	4404	4538	4660	+10,17
Gymnasium	3275	3205	3205	3201	3215	3238	-9,35
Gesamt	10522	10543	10615	10716	10923	11125	+2,24

* ohne Förderzentren

Der **Tabelle 5** kann die für die einzelnen Schularten prognostizierte Entwicklung entnommen werden. Eine detaillierte Darstellung ist den Kapiteln zur jeweiligen Schulart (siehe Kapitel 5.1.2, 6.1.2 und 7.1.2) aufgeführt.

Bei den vorgenommenen Prognosen zum Grundschul- und zum Regional-/Gemeinschaftsschulbereich spiegeln sich deutlich die angenommenen Zuwächse durch die ab Oktober 2016 voraussichtlich dauerhaft unterzubringenden Flüchtlinge in Neumünster wider.

Im Gymnasialbereich schlägt sich ebenso deutlich der Abgang des G8/G9-Doppeljahrgangs nach Ablauf des Schuljahres 2015/2016 nieder.

Wie bereits in Kapitel 2.1 ausgeführt, sind langfristige Prognosen für einzelne Schularten stets mit Vorbehalten zu betrachten, gewisse Entwicklungen lassen sich jedoch durchaus ablesen.

3 Umsetzungsstand der vorgeschlagenen Maßnahmen aus dem Schulentwicklungsplan 2012 - 1. Fortschreibung 2014

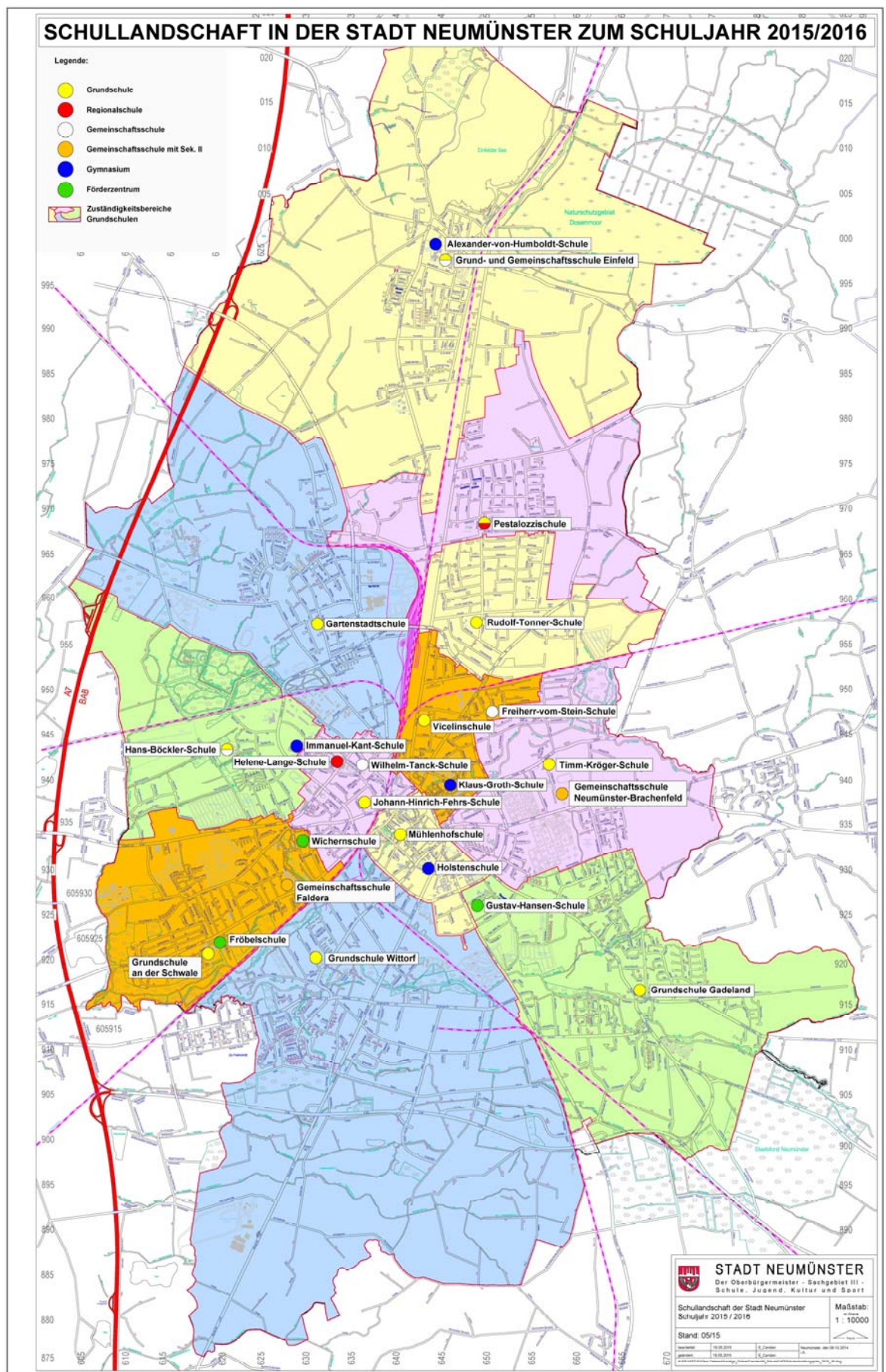
Die nachfolgende Tabelle beinhaltet eine Übersicht der im Schulentwicklungsplan 2012 - 1. Fortschreibung 2014 vorgeschlagenen Maßnahmen sowie deren Umsetzungsstand.

Schule	Maßnahme	Umsetzungsstand
Grundschulen		
Mühlenhofschule	Weiterentwicklung zur Offenen Ganztagsschule und Schaffung der räumlichen Voraussetzungen	Die Schulkonferenz hat per Beschluss vom 03.06.2015 die Weiterentwicklung zu einer Offenen Ganztagsschule abgelehnt, so dass eine Umsetzung nicht erfolgt (Mitteil.-Nr.: 0285/2013/MV).
Rudolf-Tonner-Schule	Auflösung der Schule	Aufgrund der jüngsten Entwicklung und künftig zu erwartenden Schüler im Grundschulbereich wird der Standort unbedingt benötigt. Eine Auflösung kommt daher nicht in Betracht.
Timm-Kröger-Schule	Weiterentwicklung zur Offenen Ganztagsschule und Schaffung der räumlichen Voraussetzungen	Das mit der Schule abgestimmte Raumprogramm wurde in der Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 07.05.2015 einstimmig beschlossen (Drucks.-Nr.: 0441/2013/DS). Seitens der Verwaltung wird derzeit eine Überplanung des Standortes vorgenommen und eine entsprechende Kostenberechnung für die Haushaltsplanungen 2017/2018 erstellt.
Grund- und Regionalschulen		
Pestalozzischule	Herrichtung einer provisorischen Mensa	Abgeschlossen
	Weiterentwicklung zum alleinigen Grundschulstandort im Stadtteil Tungendorf	Aufgrund der jüngsten Entwicklung und künftig zu erwartenden Schüler im Grundschulbereich ist diese Maßnahme obsolet.
Grund- und Gemeinschaftsschulen		
Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld	Um- und Neubau der Schule	Die Ratsversammlung hat auf ihrer Sitzung am 19.05.2015 die Freigabe der Haushaltsmittel für den Neubau der Schule erteilt. Die Baumaßnahmen haben zwischenzeitlich begonnen und sollen im Frühjahr 2018 abgeschlossen sein.
	Betreute Grundschule und Hort: Abbau von Doppelstrukturen in der Schulkindbetreuung	Die räumlichen Voraussetzungen sollen durch die Herrichtung des 1. OGs im Gebäude Dorfstr. 21 geschaffen werden. Hierfür stehen im Haushalt 2016 inkl. Einrichtung insgesamt 267.000,- EUR bereit. Eine inhaltliche Konzeption wird derzeit erarbeitet.

Schule	Maßnahme	Umsetzungsstand
Hans-Böckler-Schule	Prüfung einer nochmaligen Änderung des Zuständigkeitsbereichs zur räumlichen Entlastung der Schule	Aufgrund der in den nächsten Jahren im Zuständigkeitsbereich zu erwartenden Einschüler nicht erforderlich.
Gemeinschaftsschulen		
Wilhelm-Tanck-Schule	Weiterentwicklung zur Offenen Ganztagsschule und Schaffung der räumlichen Voraussetzungen	Gemäß Beschluss der Ratversammlung vom 19.05.2015 wurde einer Weiterentwicklung der Schule zu einer Offenen Ganztagsschule sowie der Schaffung einer Ausgabemensa im Bestandsgebäude einstimmig zugestimmt (Drucks.-Nr.: 0436/2013/DS). Die Fertigstellung der Mensa soll Anfang 2016 erfolgen.
Gymnasien		
Alexander-von-Humboldt-Schule	Rückbau Cafeteria zum Technikraum	Abgeschlossen
Förderzentren		
Gustav-Hansen-Schule	Weiterentwicklung zum Förderzentrum mit Stammschule	Umsetzung bisher sukzessive erfolgt
Wichernschule	Weiterentwicklung zum Förderzentrum ohne Schüler	Umsetzung erfolgt sukzessive

4 Gesamtdarstellung der Maßnahmeplanung

4.1 Grafische Darstellung der Schullandschaft in Neumünster im Schuljahr 2015/2016



4.2 Organisatorische und bauliche Maßnahmen im Überblick

Der nachstehenden Übersicht kann entnommen werden, welche organisatorischen und baulichen Maßnahmen (ohne Sanierungsmaßnahmen) nach heutigem Stand in den nächsten Jahren seitens des Schulträgers an den jeweiligen Schulstandorten für erforderlich gehalten werden. Ferner wurden für diese Maßnahmen eine Prioritätenreihenfolge von 1 bis 3 sowie der für die Umsetzung angestrebte Zeitrahmen festgelegt.

Schule	Maßnahme	Priorität	Zeitrahmen
Grundschulen			
Gartenstadtschule	Weiterentwicklung zu einer Offenen Ganztagschule: Seitens der Schule besteht der Wunsch, sich zu einer Offenen Ganztagschule weiterzuentwickeln.	3	Angestrebt zum 2. Halbjahr des Schuljahres 2016/2017
Mühlenhofschule	Umgestaltung eines Klassenraumes zu drei Gruppenräumen	2	Sommerferien 2016
Rudolf-Tonner-Schule	Prüfung einer Anpassung des Zuständigkeitsbereichs im Zuge einer eventuellen Änderung des Zuständigkeitsbereiches der Vicelinschule	1	Zum Schuljahr 2017/2018
	Weiterentwicklung zu einer Offenen Ganztagschule: Seitens der Schule besteht der Wunsch, sich zu einer Offenen Ganztagschule weiterzuentwickeln.	3	Angestrebt zum Schuljahr 2016/2017
Timm-Kröger-Schule	Weiterentwicklung zur Offenen Ganztagschule und Schaffung der räumlichen Voraussetzungen	2	Angestrebt zum Schuljahr 2018/2019
Vicelinschule	Prüfung einer Änderung des Zuständigkeitsbereichs zur räumlichen Entlastung der Schule	1	Zum Schuljahr 2017/2018
Grund- und Regionalschulen			
Pestalozzischule	Prüfung einer Anpassung des Zuständigkeitsbereichs im Zuge einer eventuellen Änderung des Zuständigkeitsbereiches der Vicelinschule	1	Zum Schuljahr 2017/2018
	Errichtung eines 3. DaZ-Zentrums für die Primarstufe in Neumünster	1	Zum 2. Schuljahr 2015/2016
	Prüfung einer künftigen schulischen Anbindung der Schüler in den Klassenstufen 9 - 10 des auslaufenden Regionalschulbereiches	1	Zum Schuljahr 2016/2017
Grund- und Gemeinschaftsschulen			
Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld	Um- und Neubau der Schule	1	2015 - 2018
	Betreute Grundschule und Hort: Abbau von Doppelstrukturen in der Schulkindbetreuung - Konzepterstellung und Schaffung der räumlichen Voraussetzungen durch die Herrichtung des 1. OGs im Gebäude Dorfstr. 21	2	Zum Schuljahr 2016/2017
Hans-Böckler-Schule	Herrichtung/Schaffung einer angemessenen räumlichen Situation am Schulstandort	1	Ab Schuljahr 2016/2017
Regionalschulen			
Helene-Lange-Schule	Prüfung einer künftigen schulischen Anbindung der Schüler in den Klassenstufen 9 - 10 der auslaufenden Regionalschule	3	Zum Schuljahr 2017/2018
	Prüfung einer künftigen schulischen Anbindung der DaZ-Klassen	3	Entsprechend Prüfergebnis

Schule	Maßnahme	Priorität	Zeitraumen
Gemeinschaftsschulen			
Wilhelm-Tanck-Schule	Prüfung des künftigen Raumbedarfs der Schule und Erarbeitung von Maßnahmen	2	Entsprechend Prüfergebnis
Wilhelm-Tanck-Schule - Außenstelle Steinmetzstraße	Herrichtung von ehem. Räumen der LBS Medien- und Drucktechnik (Walther-Lehmkuhl-Schule) im Erdgeschoss des Gebäudes	1	Kurzfristig
Gemeinschaftsschule Faldera	Prüfung des künftigen Raumbedarfs der Schule und Erarbeitung von Maßnahmen	2	Entsprechend Prüfergebnis
Gymnasien			
Alexander-von-Humboldt-Schule	Herrichtung von drei Klassenräumen zur inklusiven Beschulung	2	Osterferien 2016
Förderzentren			
Gustav-Hansen-Schule	Weiterentwicklung zum Förderzentrum für zeitlich befristete besondere Maßnahmen	3	Umsetzung erfolgt sukzessive
Wichernschule	Weiterentwicklung zum Förderzentrum ohne Schüler	3	Zum Ende d. Schuljahres 2016/2017

5 Darstellung des Grundschulbereichs

5.1 Zusammenfassung der Gesamtsituation und Prognose

5.1.1 Bestandszahlen

Zusammenfassung der Grundschulen

Bestand an Schülerzahlen in den Schuljahren

2007/2008			2008/2009			2009/2010			2010/2011			2011/2012			2012/2013		
Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler
															1	33	710
												1	33	703	2	32	716
									1	33	692	2	32	688	3	30	627
						1	30	670	2	30	704	3	30	659	4	31	658
			1	33	719	2	32	757	3	31	694	4	30	683			
1	36	825	2	35	811	3	35	764	4	34	750						
2	35	793	3	35	774	4	34	763									
3	39	818	4	36	802												
4	37	795															
Σ	147	3231		139	3106		131	2954		128	2840		125	2733		126	2711

2013/2014			2014/2015			2015/2016											
Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler									
						1	32	688									
			1	34	746	2	35	760									
1	34	730	2	33	747	3	32	662									
2	32	737	3	32	672	4	32	657									
3	30	649	4	30	648												
4	30	621				DaZ*		97									
Σ	126	2737		129	2813		131	2864									

*Kinder in DaZ-Basisgruppen

5.1.2 Prognosedaten

Zusammenfassung der Grundschulen Prognose Schülerzahlen für die Schuljahre

2016/2017		2017/2018		2018/2019		2019/2020		2020/2021		2021/2022	
Stufe	Schüler	Stufe	Schüler	Stufe	Schüler	Stufe	Schüler	Stufe	Schüler	Stufe	Schüler
										1	668
								1	707	2	662
						1	661	2	619	3	558
				1	695	2	651	3	587	4	580
		1	729	2	683	3	616	4	609		
1	771	2	723	3	652	4	645				
2	706	3	636	4	629						
3	685	4	677								
4	655										
DaZ*	110	DaZ*	116	DaZ*	122	DaZ*	128	DaZ*	134	DaZ*	141
AB**	84	AB**	195	AB**	303	AB**	410	AB**	514	AB**	618
Σ	3011		3076		3084		3111		3170		3227
Berechnung Anzahl voraussichtlich erwarteter Asylbewerber**:											
Jährliche	84***		63		42		21		-		-
			112		84		56		28		-
Zuwan-					112		84		56		28
derung							112		84		56
6-10									112		84
Jahre											112
Jährliche	Ankunft 16/17	5 J. in 16/17	20***	5-4 J. in 16/17	39	5-3 J. in 16/17	59	5-2 J. in 16/17	78	4-1 J. in 16/17	78
Jährliche	Ankunft 17/18			5 J. in 17/18	26	5-4 J. in 17/18	52	5-3 J. in 17/18	78	5-2 J. in 17/18	104
Zuwan-	Ankunft 18/19					5 J. in 18/19	26	5-4 J. in 18/19	52	5-3 J. in 18/19	78
0-5	Ankunft 19/20							5 J. in 19/20	26	5-4 J. in 19/20	52
Jahre											
	Ankunft 20/21									5 J. in 20/21	26
Σ	84		195		303		410		514		618

* und ** siehe Folgeseite

***anteilig zu 75 % wg. Ankunft ab Oktober 2016

Für die Prognose im Grundschulbereich angewandte Quoten:

- Eingangsphase „Rückläuferquote“ = Durchschnitt der Schuljahre 2013/14 - 2015/16:
Klassenstufe 1 = zzgl. **9,57 %**

Durchgangsquote der Klassenstufen 1 - 4 = Durchschnitt der Schuljahre 2013/14 - 2015/16

Klassenstufe 1 auf Klassenstufe 2 = **102,67 %**

(angewandt auf die zu erwartende Einschülerzahl im Prognosejahr ohne „Rückläuferquote“)

Klassenstufe 2 auf Klassenstufe 3 = **90,15 %**

Klassenstufe 3 auf Klassenstufe 4 = **98,89 %**

- *Kinder in den Basisgruppen der DaZ-Zentren.
Angenommene jährliche Steigerung von **5 %**.
Da aufgrund des unterschiedlichen Sprachstands eine Zuordnung zu einer konkreten Klassenstufe nicht erfolgen kann, wurde eine pauschale Addition zur voraussichtlich erwarteten Gesamtschülerzahl vorgenommen.
- **Voraussichtlich ab Oktober 2016 dauerhaft unterzubringende Asylbewerber.
Annahmen für die Prognose:
 - Insgesamt 1400 pro Jahr, davon 20 % im schulpflichtigen Alter = 280 Schüler.
Davon für den Grundschulbereich 40 % = **112 Kinder** pro Schuljahr.
 - Jährlicher Abgang von 25 % der 112 Kinder (= **28 Kinder**) auf eine weiterführende Schule.
 - Jährlicher Zugang von Kindern, die zum Zeitpunkt ihrer Ankunft noch nicht schulpflichtig waren (0 - 5 Jahre); voraussichtliche jährliche Asylbewerberzahl: 1400, davon 11 % im Elementaralter = 154 Kinder : 6 Altersstufen = **26 Kinder** pro Altersstufe.

Da aufgrund fehlender Erfahrungswerte eine Zuordnung der voraussichtlich jährlich zuwandernden Asylbewerber zu einer bestimmten Klassenstufe nicht erfolgen konnte, wurde eine pauschale Addition zur prognostizierten Gesamtschülerzahl vorgenommen.

Für den Grundschulbereich lässt sich zur Gesamtsituation und Prognose Folgendes festhalten:

- Nachdem die Schülerzahl zwischen den Schuljahren 2000/2001 bis 2012/2013 stets rückläufig war, ist sie in den letzten drei Schuljahren jeweils wieder leicht angestiegen. Ursache hierfür waren jedoch nicht steigende Geburtenzahlen sondern ein längerer Verbleib einzelner Kinder in der Eingangsphase der Grundschule sowie der Zuzug von Kindern insbesondere aus EU-Gebieten wie Bulgarien und Rumänien. Dieser Zuzug ist auch mit ein Grund dafür, dass die Anzahl der DaZ-Schüler in den Basisgruppen deutlich angewachsen ist. Diese sind in den statistischen Darstellungen dieser Fortschreibung erstmals separat ausgewiesen.
- Gemäß der vorgenommenen Prognose auf Basis der vorliegenden Geburtenzahlen wären die künftigen Schülerzahlen im Grundschulbereich nach dem nächsten Schuljahr dem Grunde nach wieder rückläufig.
Aufgrund der nach heutigem Stand künftig voraussichtlich zu erwartenden Asylbewerber ergibt sich bei der Prognose jedoch ein völlig anderes Bild. Hierbei zeichnet sich ab, dass bei gleichbleibenden Verhältnissen in den nächsten Jahren mit einem sehr deutlichen Zuwachs zu rechnen sein wird. Sollten sich diese prognostizierten Zuwächse bewahrheiten bzw. künftig sogar noch weiter ansteigen, lässt sich bereits zum jetzigen Zeitpunkt festhalten, dass die derzeit vorhandenen Kapazitäten im Grundschulbereich nicht mehr auskömmlich sein werden.
Hierzu gilt es in nächster Zeit Ideen zu entwickeln, in welcher Form und welchem Umfang sowie an welchen Standorten perspektivisch in Neumünster entsprechende Kapazitäten geschaffen bzw. errichtet werden könnten.
- Das Anmeldeverfahren zum Schuljahr 2016/2017 verlief wie auch bereits in den vergangenen Jahren unproblematisch. Der Anteil der Kinder, die von ihren Eltern an einer für sie nicht zuständigen Grundschule angemeldet wurden, liegt mit 19,29 % auf dem Niveau der letzten Jahre.

Für die Grundschulstandorte wurden von der Schulaufsichtsbehörde die nachstehend aufgeführten Aufnahmekapazitäten für das Schuljahr 2016/2017 festgelegt:

Schule	Kapazität an Klassen für die Klassenstufe 1 bzw. die Lerngruppen (Klassenstufe 1 & 2)
Gartenstadtschule	3
Grundschule Gadeland	4
Grundschule Wittorf	3
Johann-Hinrich-Fehrs-Schule	4
Mühlenhofschule	2
Rudolf-Tonner-Schule	3
Timm-Kröger-Schule	3
Grundschule an der Schwale	3
Vicelinschule	2 - 3
Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld	3
Hans-Böckler-Schule	1
Pestalozzischule	Aufteilung auf 4 bestehende Lerngruppen

5.1.3 Maßnahmeplanung

Zur Maßnahmeplanung im Grundschulbereich lässt sich Folgendes festhalten:

- In der 1. Fortschreibung 2014 des SEP 2012 war die Auflösung der **Rudolf-Tonner-Schule** als laufend zu prüfende Maßnahme vorgesehen. Aufgrund der tatsächlich festzustellenden Entwicklungen im Zuständigkeitsbereich sowie der künftig voraussichtlich insgesamt zu erwartenden Schülerzahlen im Grundschulbereich wird dieser Standort unbedingt benötigt, so dass eine Auflösung nicht mehr in Betracht kommt.

Die Schule möchte sich darüber hinaus gerne zu einer Offenen Ganztagsschule weiterentwickeln. Hierzu wurde am 17.03.2015 ein entsprechender Schulkonferenzbeschluss einstimmig gefasst. Als Beginn des Offenen Ganztagsbetriebs wird seitens der Schule das nächste Schuljahr angestrebt.

Im SEP 2012 wurde als eines der Ziele der Schulentwicklungsplanung in Neumünster die „Weiterentwicklung weiterer Grundschulen zu Offenen Ganztagsschulen“ formuliert. Dementsprechend und aufgrund der bestehenden Zukunftsperspektive unterstützt der Schulträger die Schule in der Absicht, sich zur Offenen Ganztagsschule weiterzuentwickeln.

- Die **Timm-Kröger-Schule** soll zu einer Offenen Ganztagsschule weiterentwickelt werden. Ein entsprechend lautender Schulkonferenzbeschluss wurde bereits am 28.11.2013 einstimmig gefasst. Als Beginn der Offenen Ganztagsschule wird das Schuljahr 2018/2019 angestrebt. Eine Planung zur Schaffung der räumlichen Voraussetzungen sowie eine diesbezügliche Kostenschätzung für den Haushalt 2017/2018 werden derzeit erstellt.
- Auch die **Gartenstadtschule** möchte sich zu einer Offenen Ganztagsschule weiterentwickeln. Ein diesbezüglicher Schulkonferenzbeschluss wurde am 23.06.2015 einstimmig gefasst. Als Beginn der Offenen Ganztagsschule wird das 2. Halbjahr des Schuljahres 2016/2017 angestrebt. Der Schulträger unterstützt auch die Gartenstadtschule in ihrer Absicht, sich zu einer Offenen Ganztagsschule weiterzuentwickeln.
- Die Entwicklung der an der **Vicelinschule** künftig voraussichtlich zu erwartenden Einschüler deutet darauf hin, dass die dort derzeit vorhandenen räumlichen Kapazitäten in nächster Zeit nicht mehr auskömmlich sein werden. Hier ist die Prüfung einer Änderung des derzeitigen Zuständigkeitsbereiches zur räumlichen Entlastung der Schule vorzunehmen. Zur Sicherung und kapazitätsgerechten Auslastung aller Grundschulstandorte in Neumünster sind hierbei die Zuständigkeitsbereiche der **Rudolf-Tonner-Schule** und der **Pestalozzischule** mit einzubeziehen.
- Die Anzahl der Kinder, die zunächst in Basiskursen in den bestehenden DaZ-Zentren der Mühlenhofschule und der Vicelinschule unterrichtet werden, ist in den vergangenen Schuljahren in der Form angestiegen, dass diese an ihre Kapazitätsgrenzen gestoßen sind. Als erste Maßnahme wurde daher zum 2. Halbjahr des Schuljahres 2014/2015 an der Johann-Hinrich-Fehrs-Schule eine weitere Basisgruppe als Außenstelle der Mühlenhofschule eingerichtet.
Da der Bedarf an Plätzen in den DaZ-Basiskursen noch weiter angestiegen ist, reichen die bisher vorgehaltenen Kapazitäten der beiden DaZ-Zentren nicht mehr aus, so dass die Einrichtung eines dritten DaZ-Zentrums im Grundschulbereich erforderlich ist.
Der größte Anteil der in den Basiskursen zu beschulenden Kinder ist im Innenstadtbereich beheimatet. Da jedoch keine der Innenstadt-Grundschulen über freie Kapazitäten verfügt, soll dieses dritte DaZ-Zentrum an der **Pestalozzischule** errichtet werden. An diesem Standort ergeben sich aufgrund des sukzessiven Auslaufens des weiterführenden Bereiches räumliche Perspektiven.
- Aufgrund des baulichen Zustands des Schulgebäudes wurde ein Um- und Neubau an der **Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld** erforderlich. Einen entsprechenden Beschluss hierzu hat die Ratsversammlung in ihrer Sitzung am 09.12.2014 gefasst (Drucksache-Nr.: 0353/2013/DS). Die Kosten dieser Maßnahme belaufen sich inkl. Einrichtung auf insgesamt 11,14 Mio. EUR.
Der Abriss und Neubau des Grundschulteils hat bereits begonnen und soll im Herbst 2016 abgeschlossen sein.

Ferner ist geplant, die Schulkindbetreuung ab dem Schuljahr 2016/2017 im Gebäude der Dorfstr. 21 zu verorten. Zum Abbau von Doppelstrukturen wird derzeit ein Konzept erarbeitet, die räumlichen Voraussetzungen sollen durch die Herrichtung des 1. OGs im Gebäude geschaffen werden. Für diese Umbaumaßnahme stehen im Haushalt 2016 inkl. Einrichtung insgesamt 267.000,- EUR zur Verfügung.
- An der **Hans-Böckler-Schule** besteht eine angespannte räumliche Situation. Für den Grundschulbereich fehlen z. B. erforderliche Differenzierungsmöglichkeiten, die Betreute Grundschule wurde bereits außerhalb des Schulgebäudes in einer externen Immobilie untergebracht. Aufgrund der derzeitigen Situation und mit Blick auf die künftig zu erwartenden Schüler im Grundschulbereich ist die Herrichtung bzw. Schaffung einer angemessenen räumlichen Kapazität am Schulstandort erforderlich.

5.2 Darstellung der einzelnen Grundschulen

5.2.1 Gartenstadtschule

Schulleiterin: Frau Naumann
 Schulsekretariat: Frau Schossau
 Anschrift: Nachtredder 69, 24537 Neumünster
 Telefon: 04321/265 36 23
 E-Mail: info@gartenstadt.neumuenster.de
 Homepage: www.gartenstadt.neumuenster.de
 Betreute Grundschule: ja
 Offene Ganztagschule: nein



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Gartenstadtschule

	1	2	3	4	Gesamt
2006 / 07	50	62	66	68	246
	2	3	3	3	11
2007 / 08	71	49	61	65	246
	3	2	3	3	11
2008 / 09	64	68	47	58	237
	3	3	2	3	11
2009 / 10	53	67	63	48	231
	2	3	3	2	10
2010 / 11	48	54	65	62	229
	2	2	3	3	10
2011 / 12	62	50	53	62	227
	3	2	2	3	10
2012 / 13	58	69	43	53	223
	3	3	2	2	10
2013 / 14	69	63	61	43	236
	3	3	3	2	11
2014 / 15	47 / *42	71	59	63	240
	2	3	3	3	11
2015 / 16	53 / *50	53	64	59	229
	2	2	3	3	10

*davon Schulanfänger

Stand: 25.09.2015

Geburtenentwicklung im Zuständigkeitsbereich - voraussichtliche Einschüler

	1
2016 / 17	58
2017 / 18	55
2018 / 19	36
2019 / 20	53
2020 / 21	43
2021 / 22	43

Stand: 01.07.2015

5.2.2 Grundschule an der Schwale

Gemäß Beschluss der Ratsversammlung vom 27.09.2011 (Drucksache-Nr.: 0830/2008/DS) wurden die Grundschule Faldera und die Uker Schule zum Schuljahr 2013/2014 zu einer organisatorischen Verbindung zusammengefasst.

Ab dem Schuljahr 2015/2016 findet die Beschulung ausschließlich am Standort Uker Platz statt.

Schulleiterin: Frau Annika Heygster (Ab dem 01.02.2016)
 Schulsekretariat: Frau Schilling
 Anschrift: Uker Platz 1, 24537 Neumünster
 Telefon: 04321/251 31 65
 E-Mail: grundschule@schwale.neumuenster.de
 Homepage: www.grundschule-schwale.neumuenster.de
 Betreute Grundschule: ja
 Offene Ganztagschule: nein



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Nebenstelle Franz-Wieman-Straße

	1	2	3	4	Gesamt
2012 / 13	25	41	39	39	144
	1	2	2	2	7
2013 / 14	0	24	38	37	99
	0	1	2	2	5
2014 / 15	0	0	22	33	55
	0	0	1	2	3

Stand: 19.09.2014

Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen am Uker Platz

	1	2	3	4	Gesamt
2010 / 11	35	52	48	44	179
	2	2	2	2	8
2011 / 12	26	44	50	50	170
	1	2	2	2	7
2012 / 13	47	27	42	51	167
	2	1	2	2	7
2013 / 14	75	49	26	42	192
	3	2	1	2	8
2014 / 15	74/*73	73	43	27	217
	3	3	2	1	9
2015 / 16	61/*56	78	61	67	267
	3	3	3	3	12

*davon Schulanfänger

Stand: 25.09.2015

Geburtenentwicklung im Zuständigkeitsbereich - voraussichtliche Einschüler

	1
2016 / 17	52
2017 / 18	63
2018 / 19	65
2019 / 20	44
2020 / 21	48
2021 / 22	59

Stand: 01.07.2015

5.2.3 Grundschule Gadeland

Schulleiter: Herr Behr
 Schulsekretariat: Frau Wegener
 Anschrift: Norderstr. 1, 24539 Neumünster
 Telefon: 04321/739 64
 E-Mail: info@gs-gadeland.neumuenster.de
 Homepage: www.grundschule-gadeland.de
 Betreute Grundschule: ja
 Offene Ganztagschule: nein

Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Grundschule Gadeland

	1	2	3	4	Gesamt
2006 / 07	78	91	72	80	321
	4	4	3	4	15
2007 / 08	73	83	88	65	309
	3	4	4	3	14
2008 / 09	77	76	81	86	320
	3	3	4	4	14
2009 / 10	71	77	77	86	311
	3	3	3	4	13
2010 / 11	77	68	73	78	296
	3	3	3	3	12
2011 / 12	81	71	65	74	291
	4	3	3	3	13
2012 / 13	98	82	68	71	319
	4	4	3	3	14
2013 / 14	83	95	77	66	321
	4	4	4	3	15
2014 / 15	79 / *71	89	84	79	331
	4	4	4	4	16
2015 / 16	95 / *91	86	76	84	341
	4	4	4	4	16

*davon Schulanfänger

Stand: 25.09.2015

Geburtenentwicklung im Zuständigkeitsbereich - voraussichtliche Einschüler

	1
2016 / 17	96
2017 / 18	96
2018 / 19	95
2019 / 20	73
2020 / 21	106
2021 / 22	86

Stand: 01.07.2015

5.2.4 Grundschule Wittorf

Schulleiter: Herr Simon
 Schulsekretariat: Frau Ewers
 Anschrift: Lindenstr. 1, 24539 Neumünster
 Telefon: 04321/252 16 25
 E-Mail: info@wittorf.neumuenster.de
 Homepage: www.grundschule-wittorf.lernnetz.de
 Betreute Grundschule: ja
 Offene Ganztagschule: nein



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Grundschule Wittorf

	1	2	3	4	Gesamt
2006 / 07	47	67	49	67	230
	2	3	2	3	10
2007 / 08	53	49	64	50	216
	2	2	3	2	9
2008 / 09	56	49	50	65	220
	3	2	2	3	10
2009 / 10	71	47	48	47	213
	3	2	2	2	9
2010 / 11	64	65	47	51	227
	3	3	2	2	10
2011 / 12	79	59	65	49	252
	3	3	3	2	11
2012 / 13	52	71	57	64	244
	2	3	3	3	11
2013 / 14	69	48	73	58	248
	3	2	3	3	11
2014 / 15	70 / *62	65	47	70	252
	3	3	2	3	11
2015 / 16	57 / *51	69	63	48	237
	2	3	3	2	10

*davon Schulanfänger

Stand: 25.09.2015

Geburtenentwicklung im Zuständigkeitsbereich - voraussichtliche Einschüler

	1
2016 / 17	52
2017 / 18	40
2018 / 19	52
2019 / 20	41
2020 / 21	48
2021 / 22	35

Stand: 01.07.2015

5.2.5 Johann-Hinrich-Fehrs-Schule (Offene Ganztagsschule, DaZ-Außenstelle)

Schulleiterin: Frau Wulf-Fechner
 Schulsekretariat: Frau Janke
 Anschrift: Wilhelmstr. 8-16, 24534 Neumünster
 Telefon: 04321/555 09 84
 E-Mail: info@jhfs.neumuenster.de
 Homepage: www.fehrsschule.de
 Betreute Grundschule: nein
 Offene Ganztagsschule: ja



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Johann-Hinrich-Fehrs-Schule

	1	2	3	4	Gesamt
2006 / 07	91	92	85	75	343
	5	4	4	4	17
2007 / 08	106	77	82	82	347
	5	4	4	4	17
2008 / 09	91	96	77	71	335
	4	4	4	3	15
2009 / 10	58	82	88	76	304
	3	4	4	4	15
2010 / 11	76	58	66	91	291
	4	3	3	4	14
2011 / 12	88	67	54	65	274
	4	3	3	3	13
2012 / 13	77	80	62	55	274
	4	4	3	3	14
2012 / 13	93	70	72	60	295
	5	3	3	3	14
2014 / 15	80 / * 70	95	65	72	312
	4	4	3	3	14
2015 / 16	74 / * 70	92	80	67	** 313
	*** 5	5	4	3	17

* davon Schulanfänger

Stand: 25.09.2015

** zzgl. 11 Kinder in einer DaZ-Basisgruppe als Außenstelle der Mühlenhofschule

*** davon 1 „Doretta-Klasse“ (9 Kinder)

Geburtenentwicklung im Zuständigkeitsbereich - voraussichtliche Einschüler

	1
2016 / 17	86
2017 / 18	83
2018 / 19	71
2019 / 20	88
2020 / 21	84
2021 / 22	91

Stand: 01.07.2015

5.2.6 Mühlenhofschule (DaZ-Zentrum)

Schulleiterin: Frau Janßen
 Schulsekretariat: Frau Cordes
 Anschrift: Mühlenhof 22, 24534 Neumünster
 Telefon: 04321/558 06 60
 E-Mail: info@mhs.neumuenster.de
 Homepage: ./.
 Betreute Grundschule: ja
 Offene Ganztagschule: nein

Mühlenhofschule



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Mühlenhofschule

	1	2	3	4	Gesamt	zzgl. DaZ-Basisgruppe
2006/07	39	47	45	41	172	
	2	2	2	2	8	
2007/08	40	38	46	44	168	
	2	2	2	2	8	
2008/09	51	41	41	46	179	
	2	2	2	2	8	
2009/10	47	55	53	56	211	
	2	2	3	3	10	
2010/11	37	53	48	53	191	
	2	2	2	3	9	
2011/12	46	50	37	43	176	
	2	2	2	2	8	
2012/13	61	51	42	35	189	
	3	2	2	2	9	
2013/14	45	64	43	39	191	
	2	3	2	2	9	
2014/15	46/*43	50	60	41	197	
	2	2	3	2	9	
2015/16	49/*40	46	42	58	195	25
	2	2	2	3	9	**2

* davon Schulanfänger

Stand: 25.09.2015

** davon 1 Gruppe (11 Kinder) als Außenstelle an der Johann-Hinrich-Fehrs-Schule

Geburtenentwicklung im Zuständigkeitsbereich - voraussichtliche Einschüler

	1
2016/17	53
2017/18	47
2018/19	37
2019/20	48
2020/21	44
2021/22	50

Stand: 01.07.2015

5.2.7 Rudolf-Tonner-Schule

Schulleiter: Herr Müller-Weßling
 Schulsekretariat: Frau Harder
 Anschrift: Preußerstr. 6, 24536 Neumünster
 Telefon: 04321/252 16 43
 E-Mail: info@rts.neumuenster.de
 Homepage: www.rts.neumuenster.de
 Betreute Grundschule: ja
 Offene Ganztagschule: nein



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Rudolf-Tonner-Schule

	1	2	3	4	Gesamt
2006 / 07	46	71	69	62	248
	2	3	3	3	11
2007 / 08	55	50	69	66	240
	2	2	3	3	10
2008 / 09	64	50	52	70	236
	3	2	2	3	10
2009 / 10	42	69	43	57	211
	2	3	2	2	9
2010 / 11	62	46	66	42	216
	3	2	3	2	10
2011 / 12	43	58	42	69	212
	2	3	2	3	10
2012 / 13	44	45	56	38	183
	2	2	3	2	9
2013 / 14	62	42	44	56	204
	3	2	2	3	10
2014 / 15	59 / *54	61	34	42	196
	3	3	2	2	10
2015 / 16	59 / *52	65	54	34	212
	3	3	3	2	11

*davon Schulanfänger

Stand: 25.09.2015

Geburtenentwicklung im Zuständigkeitsbereich - voraussichtliche Einschüler

	1
2016 / 17	57
2017 / 18	56
2018 / 19	41
2019 / 20	47
2020 / 21	49
2021 / 22	45

Stand: 01.07.2015

5.2.8 Timm-Kröger-Schule

Schulleiterin: Frau Behm-Kresin
 Schulsekretariat: Frau Goldschmidt
 Anschrift: Hauptstr. 56, 24536 Neumünster
 Telefon: 04321/251 62 34
 E-Mail: info@tk.s.neumuenster.de
 Homepage: www.tks.neumuenster.de
 Betreute Grundschule: ja
 Offene Ganztagschule: nein



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Timm-Kröger-Schule

	1	2	3	4	Gesamt
2006 / 07	70	74	66	62	272
	3	3	3	3	12
2007 / 08	78	77	60	65	280
	3	3	3	3	12
2008 / 09	73	75	70	63	281
	3	3	3	3	12
2009 / 10	73	77	72	71	293
	3	3	3	3	12
2010 / 11	87	76	71	70	304
	4	3	3	3	13
2011 / 12	72	83	72	68	295
	3	4	3	3	13
2012 / 13	70	78	70	73	291
	3	3	3	3	12
2013 / 14	65	73	65	75	278
	3	3	3	3	12
2014 / 15	78 / *72	63	65	67	273
	3	3	3	3	12
2015 / 16	74 / *67	70	66	69	279
	3	3	3	3	12

*davon Schulanfänger

Stand: 25.09.2015

Geburtenentwicklung im Zuständigkeitsbereich - voraussichtliche Einschüler

	1
2016 / 17	57
2017 / 18	54
2018 / 19	60
2019 / 20	43
2020 / 21	52
2021 / 22	31

Stand: 01.07.2015

5.2.9 Vicelinschule (Offene Ganztagsschule, DaZ-Zentrum)

Schulleiter: Herr Schiller
 Schulsekretariat: Frau Boje
 Anschrift: Vicelinstr. 51, 24534 Neumünster
 Telefon: 04321/252 16 15
 E-Mail: info@vicelin.neumuenster.de
 Homepage: www.vicelin.neumuenster.de
 Betreute Grundschule: nein
 Offene Ganztagsschule: ja

Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Vicelinschule

	1	2	3	4	Gesamt	zzgl. DaZ-Basisgruppe
2006 / 07	56	58	50	48	212	
	3	3	2	2	10	
2007 / 08	61	48	57	47	213	
	3	2	3	2	10	
2008 / 09	89 / * 32		45	47	181	
	5 Lerngruppen		2	2	9	
2009 / 10	47	38	56	42	183	
	2	2	3	2	9	
2010 / 11	49	45	35	51	180	
	2	2	2	2	8	
2011 / 12	56	46	47	24	173	
	3	2	2	1	8	
2012 / 13	56	44	45	42	187	
	3	2	2	2	9	
2013 / 14	46	68	43	46	203	
	2	3	2	2	9	
2014 / 15	74 / * 59	52	70	45	241	
	3	2	3	2	10	
2015 / 16	34 / * 24	48	41	53	176	72 / * 28
	2	3	2	3	10	3

*davon Schulanfänger

Stand: 25.09.2015

Geburtenentwicklung im Zuständigkeitsbereich - voraussichtliche Einschüler

	1
2016 / 17	72
2017 / 18	65
2018 / 19	77
2019 / 20	68
2020 / 21	78
2021 / 22	84

Stand: 01.07.2015

5.2.10 Pestalozzischule - Grundschule (Offene Ganztagsschule ab 3. Jahrgang)

Schulleiterin: Frau Harder
 Schulsekretariat: Frau Lohmann
 Anschrift: Am Kamp 1, 24536 Neumünster
 Telefon: 04321/853 47 64
 E-Mail: info@pestalozzischule.neumuenster.de
 Homepage: www.pestalozzischule.neumuenster.de
 Betreute Grundschule: ja
 Offene Ganztagsschule: ja



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Pestalozzischule

	1	2	3	4	Gesamt
2006/07	44	44	37	38	163
	2	2	2	2	8
2007/08	48	48	44	39	179
	2	2	2	2	8
2008/09	86/*35		52	42	180
	4 Lerngruppen		2	2	8
2009/10	81/*40		47	54	182
	4 Lerngruppen		2	2	8
2010/11	84/*31		37	42	163
	4 Lerngruppen		2	2	8
2011/12	70/*31		48	40	158
	4 Lerngruppen		2	2	8
2012/13	87/*42		33	49	169
	4 Lerngruppen		2	2	8
2013/14	95/*45		38	31	164
	4 Lerngruppen		4 Lerngruppen		8
2014/15	89/*38		44	37	170
	4 Lerngruppen		4 Lerngruppen		8
2015/16	94/*43		46	38	178
	4 Lerngruppen		4 Lerngruppen		8

*davon Schulanfänger

Stand: 25.09.2015

Geburtenentwicklung im Zuständigkeitsbereich - voraussichtliche Einschüler

	1
2016/17	33
2017/18	19
2018/19	28
2019/20	18
2020/21	27
2021/22	19

Stand: 01.07.2015

5.2.11 Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld - Grundschule (Offene Ganztagsschule ab 3. Jahrgang)

Schulleiterin: Frau Cordts
Schulsekretariat: Frau Jäger
Anschrift: Dorfstr. 21, 24536 Neumünster
Telefon: 04321/520 304
E-Mail: info@ghs-einfeld.neumuenster.de
Homepage: www.ggs-einfeld.de
Betreute Grundschule: ja
Offene Ganztagsschule: ja



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld

	1	2	3	4	Gesamt
2006 / 07	81	80	81	69	311
	4	3	4	3	14
2007 / 08	84	89	72	79	324
	4	4	3	4	15
2008 / 09	71	88	83	69	311
	3	4	4	3	14
2009 / 10	65	79	83	82	309
	3	3	4	4	14
2010 / 11	62	68	71	79	280
	3	3	3	4	13
2011 / 12	63	58	61	73	255
	3	3	3	3	12
2012 / 13	53	63	50	61	227
	3	3	2	3	11
2013 / 14	52	65	50	50	217
	3	3	2	3	11
2014 / 15	58 / *53	58	58	53	227
	3	3	3	2	11
2015 / 16	57 / *49	72	47	59	235
	3	3	2	3	11

*davon Schulanfänger

Stand: 25.09.2015

Geburtenentwicklung im Zuständigkeitsbereich - voraussichtliche Einschüler

	1
2016 / 17	61
2017 / 18	64
2018 / 19	55
2019 / 20	60
2020 / 21	48
2021 / 22	56

Stand: 01.07.2015

5.2.12 Hans-Böckler-Schule - Grundschule (Offene Ganztagsschule ab 3. Jahrgang)

Schulleiter: Herr Petersen
 Schulsekretariat: Frau Garbers
 Anschrift: Elchweg 1-3, 24537 Neumünster
 Telefon: 04321/252 04 90
 E-Mail: info@hbs.neumuenster.de
 Homepage: www.hbs-neumuenster.de
 Betreute Grundschule: ja
 Offene Ganztagsschule: ja



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Hans-Böckler-Schule

	1	2	3	4	Gesamt
2006 / 07	31	18	34	21	104
	2	1	2	1	6
2007 / 08	22	26	22	36	106
	1	1	1	2	5
2008 / 09	18	23	28	23	92
	1	1	1	1	4
2009 / 10	20	21	25	27	93
	1	1	1	1	4
2010 / 11	23	21	19	29	92
	1	1	1	1	4
2011 / 12	19	22	25	23	89
	1	1	1	1	4
2012 / 13	25	22	20	27	94
	1	1	1	1	4
2013 / 14	26	26	19	18	89
	1	1	1	1	4
2014 / 15	39 / *33	23	21	19	102
	2	1	1	1	5
2015 / 16	27 / *27	35	22	21	105
	1	2	1	1	5

*davon Schulanfänger

Stand: 25.09.2015

Geburtenentwicklung im Zuständigkeitsbereich - voraussichtliche Einschüler

	1
2016 / 17	27
2017 / 18	23
2018 / 19	17
2019 / 20	20
2020 / 21	18
2021 / 22	11

Stand: 01.07.2015

6 Darstellung des Regional- und Gemeinschaftsschulbereichs

6.1 Zusammenfassung der Gesamtsituation und Maßnahmeplanung

6.1.1 Bestandszahlen

Zusammenfassung der Regionalschulen																	
Bestand an Schülerzahlen in den Schuljahren																	
2008/2009			2009/2010			2010/2011			2011/2012			2012/2013			2013/2014		
Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler
															5	3	60
												5	8	166	6	8	173
									5	9	214	6	9	224	7	11	235
						5	10	237	6	11	235	7	12	252	8	15	310
			5	11	250	6	11	244	7	12	256	8	14	318	9	13	330
5	10	231	6	10	247	7	13	277	8	14	320	9	16	355	10	9	211
6	-	-	7	-	-	8	-	-	9	-	-	10	-	-			
7	-	-	8	-	-	9	-	-	10	-	-						
8	-	-	9	-	-	10	-	-									
9	-	-	10	-	-												
10	-	-															
Σ	10	231		21	497		34	758		46	1025		59	1315		59	1319

2014/2015			2015/2016														
Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler												
			5	-	-												
5	-	-	6	-	-												
6	1	26	7	1	20												
7	8	181	8	10	216												
8	11	263	9	12	271												
9	13	324	10	7	178												
10	7	161															
			DaZ*		113												
Σ	40	955		30	798												

*Schüler in DaZ-Basisgruppen

Zusammenfassung der Gemeinschaftsschulen ohne gymnasiale Oberstufe

Bestand an Schülerzahlen in den Schuljahren

2008/2009			2009/2010			2010/2011			2011/2012			2012/2013			2013/2014		
Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler
															5	10	214
												5	7	162	6	7	164
									5	8	186	6	8	194	7	8	200
						5	6	138	6	6	141	7	6	150	8	6	152
			5	7	179	6	7	185	7	7	183	8	7	181	9	8	188
5	7	177	6	7	180	7	7	184	8	7	187	9	7	184	10	5	113
6	-	-	7	-	-	8	-	-	9	-	-	10	-	-			
7	-	-	8	-	-	9	-	-	10	-	-						
8	-	-	9	-	-	10	-	-									
9	-	-	10	-	-												
10	-	-															
Σ	7	177		14	359		20	507		28	697		35	871		44	1031

2014/2015			2015/2016														
Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler												
			5	11	249												
5	13	263	6	11	286												
6	12	265	7	12	311												
7	7	165	8	9	210												
8	10	218	9	10	249												
9	8	184	10	5	107												
10	5	125															
Σ	55	1220		58	1412												

Zusammenfassung der Gemeinschaftsschulen mit gymnasialer Oberstufe

Bestand an Schülerzahlen in den Schuljahren

2008/2009			2009/2010			2010/2011			2011/2012			2012/2013			2013/2014		
Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler
															5	10	243
												5	11	262	6	11	259
									5	10	248	6	10	249	7	10	250
						5	10	254	6	10	254	7	10	259	8	10	257
			5	10	259	6	10	254	7	10	261	8	10	259	9	11	284
5	10	260	6	10	258	7	10	261	8	10	258	9	11	284	10	10	230
6	10	268	7	10	269	8	10	267	9	11	283	10	10	242	11	7	163
7	10	259	8	10	258	9	10	262	10	10	226	11	7	167	12	7	164
8	10	259	9	11	278	10	11	255	11	8	184	12	8	187	13	8	170
9	10	260	10	11	252	11	6	145	12	6	143	13	6	131			
10	11	251	11	6	142	12	6	131	13	6	122						
11	6	136	12	6	121	13	6	108									
12	-	185	13	-	168												
13	-	103															
Σ	67	1981		74	2005		79	1937		81	1979		83	2040		84	2020

2014/2015			2015/2016														
Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler												
			5	10	235												
5	10	234	6	10	235												
6	10	243	7	10	245												
7	11	265	8	11	266												
8	10	248	9	10	253												
9	12	285	10	10	245												
10	10	239	11	8	201												
11	8	198	12	8	188												
12	7	167	13	7	152												
13	7	145															
Σ	85	2024		84	2020												

Zusammenfassung aller Regional- und Gemeinschaftsschulen

Bestand an Schülerzahlen in den Schuljahren

2008/2009			2009/2010			2010/2011			2011/2012			2012/2013			2013/2014		
Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler
															5	23	517
												5	26	590	6	26	596
									5	27	648	6	27	667	7	29	685
						5	26	629	6	27	630	7	28	661	8	31	719
			5	28	688	6	28	683	7	29	700	8	31	758	9	32	802
5	27	668	6	27	685	7	30	722	8	31	765	9	34	823	10	24	554
6	10	268	7	10	269	8	10	267	9	11	283	10	10	242	11	7	163
7	10	259	8	10	258	9	10	262	10	10	226	11	7	167	12	7	164
8	10	259	9	11	278	10	11	255	11	8	184	12	8	187	13	8	170
9	10	260	10	11	252	11	6	145	12	6	143	13	6	131			
10	11	251	11	6	142	12	6	131	13	6	122						
11	6	136	12	6	121	13	6	108									
12	-	185	13	-	168												
13	-	103															
Σ	84	2389		109	2861		133	3202		155	3701		177	4226		187	4370

2014/2015			2015/2016														
Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler												
			5	21	484												
5	23	497	6	21	521												
6	23	534	7	23	576												
7	26	611	8	30	692												
8	31	729	9	32	773												
9	33	793	10	22	530												
10	22	525	11	8	201												
11	8	198	12	8	188												
12	7	167	13	7	152												
13	7	145															
			DaZ *		113												
Σ	180	4199		172	4230												

*Schüler in DaZ-Basiskursen

6.1.2 Prognosedaten

Zusammenfassung aller Regional- und Gemeinschaftsschulen

Prognose Schülerzahlen für die Schuljahre

2016/2017		2017/2018		2018/2019		2019/2020		2020/2021		2021/2022	
Stufe	Schüler	Stufe	Schüler	Stufe	Schüler	Stufe	Schüler	Stufe	Schüler	Stufe	Schüler
										5	474
								5	502	6	517
						5	489	6	504	7	526
				5	526	6	542	7	566	8	620
		5	509	6	525	7	548	8	600	9	644
5	517	6	533	7	556	8	609	9	654	10	433
6	499	7	521	8	570	9	612	10	405	11	150
7	544	8	596	9	640	10	424	11	157	12	155
8	631	9	678	10	449	11	166	12	164	13	148
9	743	10	492	11	182	12	179	13	161		
10	512	11	189	12	186	13	168				
11	196	12	193	13	174						
12	198	13	178								
13	169										
DaZ*	120	DaZ*	126	DaZ*	132	DaZ*	139	DaZ*	146	DaZ*	153
AB**	107	AB**	247	AB**	389	AB**	528	AB**	679	AB**	840
Σ	4236		4262		4326		4404		4538		4660
Berechnung Anzahl voraussichtlich erwarteter Asylbewerber**:											
Jährliche Zuwanderung	107***		86		69		55		44		35
			143		114		91		73		58
					143		114		91		73
							143		114		91
									143		114
											143
Jährliche Zugänge aus der Grundschule	2016/2017	5. Jg.	18***	6. Jg.	18	7. Jg.	18	8. Jg.	18	9. Jg.	18
	2017/2018			5. Jg.	42	6. Jg.	42	7. Jg.	42	8. Jg.	42
	2018/2019					5. Jg.	65	6. Jg.	65	7. Jg.	65
	2019/2020							5. Jg.	89	6. Jg.	89
	2020/2021									5. Jg.	112
Σ	107		247		386		528		679		840

* und ** siehe Folgeseite

*** anteilig zu 75 % wg. Ankunft ab Oktober 2016

Für die Prognose im Regional- und Gemeinschaftsschulbereich angewandte Quoten:

- Übergangsquote = Durchschnitt der Schuljahre 2013/14 - 2015/16:
(rechnerische Bezugsgröße: Schülerzahl der 4. Klassen aller städtischen Grundschulen)
Rechnerische durchschnittliche Anteilsquote = **77,76 %**
- Durchgangsquote Klassenstufe 5 - 13 = Durchschnitt der Schuljahre 2013/14 - 2015/16:

Klassenstufe 5	auf Klassenstufe 6 =	103,05 %
Klassenstufe 6	auf Klassenstufe 7 =	104,36 %
Klassenstufe 7	auf Klassenstufe 8 =	109,48 %
Klassenstufe 8	auf Klassenstufe 9 =	107,38 %
Klassenstufe 9	auf Klassenstufe 10 =	66,20 %
Klassenstufe 10	auf Klassenstufe 11 =	37,01 %
Klassenstufe 11	auf Klassenstufe 12 =	98,53 %
Klassenstufe 12	auf Klassenstufe 13 =	90,11 %
- *Schüler in den Basisgruppen im DaZ-Zentrum der Helene-Lange-Schule.
Angenommene jährliche Steigerung von **5 %**.
Da aufgrund des unterschiedlichen Sprachstands eine Zuordnung zu einer konkreten Klassenstufe nicht erfolgen kann, wurde eine pauschale Addition zur voraussichtlich erwarteten Gesamtschülerzahl vorgenommen.
- **Voraussichtlich ab Oktober 2016 dauerhaft unterzubringende Asylbewerber.
Annahmen für die Prognose:
 - Insgesamt 1400 pro Jahr, davon 20 % im schulpflichtigen Alter = 280 Schüler.
Davon für den weiterführenden Bereich 60 % = **168 Schüler** pro Schuljahr.
Aufteilung auf den Regional- und Gemeinschaftsschulbereich 85 % = **143 Schüler** pro Schuljahr.
 - Jährlicher Abgang von 20 % der zugewanderten Schüler.
 - Jährlicher Zugang von zugewanderten Kindern aus dem Grundschulbereich;
als Übergangsquote für den Regional- und Gemeinschaftsschulbereich wurden ebenfalls 85 % angenommen.

Da aufgrund fehlender Erfahrungswerte eine Zuordnung der voraussichtlich jährlich zuwandernden Asylbewerber zu einer bestimmten Klassenstufe nicht erfolgen konnte, wurde eine pauschale Addition zur prognostizierten Gesamtschülerzahl vorgenommen.
Ebenfalls aufgrund nicht vorhandener Referenzwerte wurde auf die Berücksichtigung einer Quote für einen möglichen Zugang von auswärtigen Grundschulern verzichtet.

Für den Regional- und Gemeinschaftsschulbereich lässt sich zur Gesamtsituation und Prognose Folgendes festhalten:

- Die **Helene-Lange-Schule** läuft gemäß Beschluss der Ratsversammlung vom 18.02.2014 seit dem Schuljahr 2014/2015 sukzessive aus (Drucksache-Nr.: 0188/2013/DS).
- Die **Wilhelm-Tanck-Schule** hat sich zum Schuljahr 2014/2015 kraft Schulgesetz zu einer Gemeinschaftsschule ohne gymnasiale Oberstufe weiterentwickelt.
Seit dem laufenden Schuljahr ist die WTS als Offene Ganztagschule genehmigt. Dem zugrunde lag ein einstimmiger Beschluss der Ratsversammlung vom 19.05.2015, bei dem der Weiterentwicklung der Schule zu einer Offenen Ganztagschule sowie der Schaffung einer Ausgabemensa im Bestandsgebäude zugestimmt wurde (Drucksache-Nr.: 0436/2013/DS).

- **Anmeldeverfahren:**
Bei den Anmeldungen zum Schuljahr 2015/2016 unterlagen die Gemeinschaftsschulen mit gymnasialer Oberstufe erneut der stärksten Nachfrage. Wie auch bereits bei den vergangenen Anmeldeverfahren haben sowohl an der **Gemeinschaftsschule Neumünster-Brachenfeld** als auch an der **Gemeinschaftsschule Faldera** eine Vielzahl von Bewerbern keine Zusage erhalten können. Im Rahmen der Zweit- und Drittwünsche konnten die dort nicht berücksichtigten Kinder jedoch an anderen Standorten entsprechend aufgenommen werden.

Im Vergleich zum Anmeldeverfahren des Schuljahres 2014/2015 ist die Nachfrage an Gemeinschaftsschulplätzen im Verhältnis zu den Gymnasialanmeldungen insgesamt leicht gesunken. Haben sich im vergangenen Schuljahr noch 55,20 % der neuen 5. Klässler mit ihrem Erstwunsch an einer Gemeinschaftsschule in Neumünster angemeldet, so waren es zum laufenden Schuljahr lediglich noch 49,16 %.

Dieser Rückgang ist vermutlich insbesondere auf die zu diesem Schuljahr weggefallene Schulübergangsempfehlung an den Grundschulen zurückzuführen.

Das nächste Anmeldeverfahren wird Aufschluss darüber geben, ob es sich hierbei um eine beginnende Entwicklung handeln könnte.

Sollte sich dieses Anmeldeverhalten fortsetzen, könnte dies die in den vergangenen Schuljahren zu beobachtende Tendenz von sogenannten „Rückläufern“ aus den Gymnasien, insbesondere in die 7. bis 9. Jahrgänge der Gemeinschaftsschulen, weiter verstärken. An einigen Standorten ist es aus diesem Grunde in den genannten Jahrgängen bereits teilweise zu Kapazitätsüberschreitungen gekommen.

- Der Anteil der auswärtigen Schüler liegt mit 21,99 % bei knapp einem Fünftel.
- Nach der vorgenommenen Prognose unter derzeitigen Verhältnissen würden die künftigen Schülerzahlen im Regional-/Gemeinschaftsschulbereich in den nächsten Schuljahren eigentlich sukzessive zurückgehen. Aufgrund der nach heutigem Stand künftig voraussichtlich zu erwartenden Asylbewerber zeichnet sich bei der Prognose, wie auch bereits im Grundschulbereich, jedoch eine gegensätzliche Entwicklung ab.
Hierbei ist zu erkennen, dass bei gleichbleibenden Verhältnissen in den nächsten Jahren mit einem sehr deutlichen Zuwachs zu rechnen sein wird. Sollten sich diese prognostizierten Zuwächse bewahrheiten bzw. künftig sogar noch weiter ansteigen, lässt sich bereits zum jetzigen Zeitpunkt auch für den Regional-/Gemeinschaftsschulbereich festhalten, dass die derzeit vorgehaltenen Kapazitäten nicht mehr ausreichen werden.
Deshalb gilt es in nächster Zeit auch hier Ideen zu entwickeln, in welcher Form und welchem Umfang sowie an welchen Standorten perspektivisch in Neumünster entsprechende Kapazitäten geschaffen bzw. errichtet werden könnten.

Die im Rahmen der zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten mögliche Aufnahmekapazität für das Schuljahr 2015/2016 wurden mit der Schulaufsicht erörtert und ergaben sich wie folgt:

Schule	Kapazität an Klassen für die Klassenstufe 5
Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld	3
Wilhelm-Tanck-Schule	3
Hans-Böckler-Schule	3
Freiherr-vom-Stein-Schule	4
Gemeinschaftsschule Neumünster-Brachenfeld	6
Gemeinschaftsschule Faldera	4
Gesamtkapazität an Klassen	23

Die Gesamtkapazität von 23 Eingangsklassen im Gemeinschaftsschulbereich wird mit Blick auf die im nächsten Schuljahr erwarteten Schülerzahlen ebenfalls als auskömmlich erachtet. Eine Einschätzung zur erforderlichen Kapazität der Klassenstufe 5 für die Folgejahre kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht verlässlich getroffen werden (siehe oben).

6.1.3 Maßnahmeplanung

Zur Maßnahmeplanung im Regional- und Gemeinschaftsschulbereich lässt sich Folgendes festhalten:

- Der Regionalschulteil der **Pestalozzischule** läuft gemäß Beschluss der Ratsversammlung vom 11.12.2012 seit dem Schuljahr 2013/2014 sukzessive aus (Drucksache-Nr.: 1076/2008/DS). Im laufenden Schuljahr werden im weiterführenden Bereich noch die Klassenstufen 8 bis 10 beschult. Für das nächste Schuljahr ist eventuell gemeinsam mit dem Schulamt in der Stadt Neumünster zu prüfen, an welche weiterführende Schule die Schüler der verbleibenden Klassenstufen 9 und 10 des auslaufenden Regionalschulbereichs organisatorisch angebunden werden könnten.
- Wie bereits genannt, läuft die **Helene-Lange-Schule** seit dem Schuljahr 2014/2015 sukzessive aus. Derzeit werden an der Schule noch die Klassenstufen 7 bis 10 unterrichtet. Zum Schuljahr 2017/2018 wäre auch hier gemeinsam mit dem Schulamt in der Stadt Neumünster die künftige schulische Anbindung der Schüler der verbleibenden Klassenstufen 9 und 10 des auslaufenden Regionalschulbereichs zu prüfen. Unabhängig davon ist die künftige schulische Anbindung des derzeit an der Schule verorteten DaZ-Zentrums zu prüfen.
- Aufgrund des baulichen Zustands des Schulgebäudes wurde ein Um- und Neubau an der **Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld** erforderlich. Einen entsprechenden Beschluss hierzu hat die Ratsversammlung in ihrer Sitzung am 09.12.2014 gefasst (Drucksache-Nr.: 0353/2013/DS). Die Kosten dieser Maßnahme belaufen sich inkl. Einrichtung auf insgesamt 11,14 Mio. EUR.
Der Abriss und Neubau des Grundschulteils hat bereits begonnen und soll im Herbst 2016 abgeschlossen sein. Im Anschluss daran soll mit dem zweiten Bauabschnitt der Abbruch und Neubau des Gemeinschaftsschulteils erfolgen. Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist für das Frühjahr 2018 geplant.
- An der **Hans-Böckler-Schule** besteht eine angespannte räumliche Situation. Für den weiterführenden Bereich fehlen z. B. diverse Fachräume, erforderliche Differenzierungsmöglichkeiten sowie einige Verwaltungsräume.
Aufgrund der derzeitigen Situation und mit Blick auf die künftig zu erwartenden Schüler im Gemeinschaftsschulbereich ist die Herrichtung bzw. Schaffung einer angemessenen räumlichen Kapazität am Schulstandort erforderlich.
- Wie bereits beschrieben, hat sich die **Wilhelm-Tanck-Schule** zum Schuljahr 2014/2015 zunächst zu einer Gemeinschaftsschule sowie zu diesem Schuljahr zu einer Offenen Ganztagschule weiterentwickelt. Die Schaffung einer erforderlichen Mensa im Bestandsgebäude hat zu einer noch beengteren räumlichen Situation an der Schule geführt.
Als kurzfristige Maßnahme sollen daher kürzlich frei gewordene Räumlichkeiten der Landesberufsschule Medien- und Drucktechnik des RBZ Walther-Lehmkuhl-Schule im Erdgeschoss der Außenstelle der Steinmetzstraße hergerichtet werden. Hierdurch könnten zwei Klassen- und vier Gruppenräume entstehen.
Darüber hinaus sind Prüfungen zum voraussichtlichen Raumbedarf der Schule vorzunehmen und erforderliche Maßnahmen zu erarbeiten.
- Die **Gemeinschaftsschule Faldera** hat zum Schuljahr 2015/2016 sämtliche Räumlichkeiten der sich im selben Gebäudekomplex befindlichen ehemaligen Grundschule Faldera übernommen. Da an einem Großteil des Gebäudes ein nicht unerheblicher Sanierungsbedarf besteht sowie aufgrund des Nutzungskonzepts der Schule zahlreiche bauliche Maßnahmen notwendig wären, sind zunächst der künftige Raumbedarf der Schule zu prüfen und anschließend geeignete Maßnahmen zu erarbeiten.

6.2 Darstellung der einzelnen Regionalschulen

6.2.1 Pestalozzischule - Regionalschule (Offene Ganztagschule ab 3. Jahrgang)

Gemäß Beschluss der Ratsversammlung vom 11.12.2012 (Drucksache-Nr.: 1076/2008/DS) läuft der Regionalschulteil der Pestalozzischule seit dem Schuljahr 2013/2014 sukzessive aus.

Schulleiterin: Frau Harder
 Schulsekretariat: Frau Lohmann
 Anschrift: Am Kamp 1, 24536 Neumünster
 Telefon: 04321/853 47 64
 E-Mail: info@pestalozzischule.neumuenster.de
 Homepage: www.pestalozzischule.neumuenster.de
 Offene Ganztagschule: ja



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Pestalozzischule

	5	6	7	8	9	10	Gesamt	Anzahl Auswärtige	% -Anteil Auswärtige
2008 / 09	41	-	-	-	-	-	41	1	2,44
	2	-	-	-	-	-	2		
2009 / 10	49	40	-	-	-	-	89	0	0
	2	2	-	-	-	-	4		
2010 / 11	46	50	40	-	-	-	136	5	3,68
	2	2	2	-	-	-	6		
2011 / 12	43	49	48	45	-	-	185	9	4,86
	2	2	2	2	-	-	8		
2012 / 13	40	53	47	76	61	-	277	19	6,85
	2	2	2	*4	*3	-	13		
2013 / 14	-	38	49	69	57	5	218	16	7,34
	-	2	2	**4	**3	1	12		
2014 / 15	-	-	39	44	45	17	145	8	5,52
	-	-	2	2	2	1	7		
2015 / 16	-	-	-	34	45	10	89	5	5,62
	-	-	-	2	2	1	5		

* inkl. „Flex-Klassen“ (8. Jg.: 2 Klassen à 12 und 14 in Wittorf; 9. Jg.: 1 Klasse à 13 an Pestalozzischule)

** inkl. „Flex-Klassen“ (8. Jg.: 2 Klassen à 13 an Pestalozzischule und 18 in Wittorf; 9. Jg.: 1 Klasse à 14 in Wittorf)

Ab dem Schuljahr 2014/2015 wurden die „Flex-Klassen“ organisatorisch der Hans-Böckler-Schule zugeordnet.

6.2.2 Helene-Lange-Schule (DaZ-Zentrum)

Gemäß Beschluss der Ratsversammlung vom 18.02.2014 (Drucksache-Nr.: 0188/2013/DS) läuft die Helene-Lange-Schule seit dem Schuljahr 2014/2015 sukzessive aus.

Schulleiter: Herr Vetter (kommissarisch)
 Schulsekretariat: Frau Janssen
 Anschrift: Roonstr. 42, 24534 Neumünster
 Telefon: 04321/252 06 10
 E-Mail: helanms@web.de
 Homepage: www.hela-nms.lernnetz.de
 Offene Ganztagschule: nein



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Helene-Lange-Schule

Auslaufender Regionalschuleteil

	5	6	7	8	9	10	Gesamt	Anzahl Auswärtige	% -Anteil Auswärtige
2008 / 09	59	-	-	-	-	-	59	0	0
	3	-	-	-	-	-	3		
2009 / 10	89	71	-	-	-	-	160	10	6,25
	4	3	-	-	-	-	7		
2010 / 11	66	84	80	-	-	-	230	14	6,09
	3	4	4	-	-	-	11		
2011 / 12	47	59	86	83	-	-	275	16	5,81
	2	3	4	4	-	-	13		
2012 / 13	24	46	59	95	94	-	318	27	8,49
	1	2	3	4	4	-	14		
2013 / 14	24	24	43	71	112	51	325	30	9,23
	1	1	2	3	4	2	13		
2014 / 15	-	26	21	52	97	52	248	16	6,45
	-	1	1	2	4	2	10		
2015 / 16	-	-	20	23	57	54	154	10	6,49
	-	-	1	1	3	2	7		

DaZ-Basisstufe

	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2015 / 16	23	20	26	19	20	5	113

6.3 Darstellung der einzelnen Gemeinschaftsschulen ohne gymnasiale Oberstufe

6.3.1 Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld - Gemeinschaftsschule (Offene Ganztagschule ab 3. Jahrgang)

Gemäß Beschluss der Ratsversammlung vom 11.12.2012 (Drucksache-Nr.: 1079/2008/DS) hat sich die Grund- und Regionalschule Einfeld ab dem Schuljahr 2013/2014 zu einer Grund- und Gemeinschaftsschule ohne gymnasiale Oberstufe weiterentwickelt.

Schulleiterin: Frau Cordts
Schulsekretariat: Frau Jäger
Anschrift: Dorfstr. 21, 24536 Neumünster
Telefon: 04321/520 304
E-Mail: info@ghs-einfeld.neumuenster.de
Homepage: www.ggs-einfeld.de
Offene Ganztagschule: ja



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld

Auslaufender Regionalschulteil

	5	6	7	8	9	10	Gesamt	Anzahl Auswärtige	% - Anteil Auswärtige
2008 / 09	54	-	-	-	-	-	54	4	7,40
	2	-	-	-	-	-	2		
2009 / 10	41	56	-	-	-	-	97	8	8,25
	2	2	-	-	-	-	4		
2010 / 11	53	40	66	-	-	-	159	16	10,06
	2	2	3	-	-	-	7		
2011 / 12	51	56	44	75	-	-	226	27	11,94
	2	3	2	3	-	-	10		
2012 / 13	54	52	62	48	87	-	303	56	18,48
	3	2	3	2	4	-	14		
2013 / 14	-	62	57	73	54	75	321	60	18,69
	-	3	3	3	2	3	14		
2014 / 15	-	-	68	66	73	39	246	46	18,70
	-	-	3	3	3	2	11		
2015 / 16	-	-	-	72	67	55	194	35	18,04
	-	-	-	3	3	2	8		

Aufwachsender Gemeinschaftsschulteil

	5	6	7	8	9	10	Gesamt	Anzahl Auswärtige	% - Anteil Auswärtige
2013 / 14	67	-	-	-	-	-	67	13	19,40
	3	-	-	-	-	-	3		
2014 / 15	64	69	-	-	-	-	133	22	16,54
	3	3	-	-	-	-	6		
2015 / 16	46	67	71	-	-	-	184	25	13,59
	2	3	3	-	-	-	8		

6.3.2 Hans-Böckler-Schule - Gemeinschaftsschule (Offene Ganztagsschule ab 3. Jahrgang)

Schulleiter: Herr Petersen
 Schulsekretariat: Frau Garbers
 Anschrift: Elchweg 1-3, 24537 Neumünster
 Telefon: 04321/252 04 90
 E-Mail: info@hbs.neumuenster.de
 Homepage: www.hbs-neumuenster.de
 Offene Ganztagsschule: ja



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Hans-Böckler-Schule

	5	6	7	8	9	10	Gesamt	Anzahl Auswärtige	% -Anteil Auswärtige
2008 / 09	70	-	-	-	-	-	70	1	1,43
	3	-	-	-	-	-	3		
2009 / 10	69	73	-	-	-	-	142	14	9,86
	3	3	-	-	-	-	6		
2010 / 11	35	75	67	-	-	-	177	22	12,43
	2	3	3	-	-	-	8		
2011 / 12	92	42	76	70	-	-	280	35	12,50
	4	2	3	3	-	-	12		
2012 / 13	68	94	45	79	76	-	362	36	9,94
	3	4	2	3	*4	-	16		
2013 / 14	62	70	97	46	75	25	375	43	11,47
	3	3	4	2	*4	1	17		
2014 / 15	66	64	71	110	76	26	413	60	14,53
	3	3	3	**6	*/***4	1	20		
2015 / 16	72	71	68	99	120	26	456	67	14,69
	3	3	3	**5	*/***6	1	21		

* hiervon 1 „KOMPASS-Klasse“ (2012: 12, 2013: 12, 2014: 23, 2015:13)

** inkl. 2 „Flex-Klassen“ in Wittorf (2014: 23, 2015: 29)

*** inkl. 1 „Flex-Klasse“ in Wittorf (2014: 16, 2015: 13)

6.3.3 Freiherr-vom-Stein-Schule (Offene Ganztagsschule)

Schulleiter: Frau Schubert
 Schulsekretariat: Frau Bienia
 Anschrift: Schillerstr. 24, 24536 Neumünster
 Telefon: 04321/252 92 11
 E-Mail: info@steinschule.neumuenster.de
 Homepage: www.steinschule-nms.de
 Offene Ganztagsschule: ja



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Freiherr-vom-Stein-Schule

	5	6	7	8	9	10	Gesamt	Anzahl Auswärtige	% -Anteil Auswärtige
2008 / 09	107	-	-	-	-	-	107	22	20,56
	4	-	-	-	-	-	4		
2009 / 10	110	107	-	-	-	-	217	41	18,89
	4	4	-	-	-	-	8		
2010 / 11	103	110	117	-	-	-	330	66	20,00
	4	4	4	-	-	-	12		
2011 / 12	94	99	107	117	-	-	417	80	19,18
	4	4	4	4	-	-	16		
2012 / 13	94	100	105	102	120	-	521	98	18,80
	4	4	4	4	4	-	20		
2013 / 14	85	94	103	106	113	88	589	109	18,51
	4	4	4	4	4	4	24		
2014 / 15	76	88	94	108	108	99	573	99	17,28
	12 Lerngruppen			12 Lerngruppen			24		
2015 / 16	57	84	116	111	129	81	578	92	15,92
	9 Lerngruppen			12 Lerngruppen			21		

6.3.4 Wilhelm-Tanck-Schule (Offene Ganztagsschule)

Die Wilhelm-Tanck-Schule hat sich kraft Schulgesetz zum Schuljahr 2014/2015 zu einer Gemeinschaftsschule ohne gymnasiale Oberstufe weiterentwickelt.

Schulleiter: Herr Koperski
 Schulsekretariat: Frau Baldauf
 Anschrift: Färberstr. 25, 24534 Neumünster
 Telefon: 04321/555 100
 E-Mail: info@wts.neumuenster.de
 Homepage: www.wilhelm-tanck-schule.de
 Offene Ganztagsschule: ja



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Wilhelm-Tanck-Schule

Auslaufender Regionalschuleteil

	5	6	7	8	9	10	Gesamt	Anzahl Auswärtige	% - Anteil Auswärtige
2008/09	77	-	-	-	-	-	77	24	31,17
	3	-	-	-	-	-	3		
2009/10	71	80	-	-	-	-	151	34	22,52
	3	3	-	-	-	-	6		
2010/11	72	70	91	-	-	-	233	48	20,60
	3	3	4	-	-	-	10		
2011/12	73	71	78	104	-	-	326	65	19,93
	3	3	4	4	-	-	14		
2012/13	48	73	84	99	113	-	417	72	17,26
	2	3	4	4	5	-	18		
2013/14	36	49	86	97	107	80	455	73	16,04
	2	2	4	5	4	3	20		
2014/15	-	-	53	101	109	53	316	52	16,46
	-	-	2	4	4	2	12		
2015/16	-	-	-	87	102	59	248	37	14,92
	-	-	-	4	4	2	10		

Aufwachsender Gemeinschaftsschuleteil

	5	6	7	8	9	10	Gesamt	Anzahl Auswärtige	% - Anteil Auswärtige
2014/15	57	44	-	-	-	-	101	3	2,97
	3	2	-	-	-	-	5		
2015/16	74	64	56	-	-	-	194	9	4,64
	3	3	3	-	-	-	9		

6.4 Darstellung der einzelnen Gemeinschaftsschulen mit gymnasialer Oberstufe (ehemalige Gesamtschulen)

6.4.1 Gemeinschaftsschule Neumünster-Brachenfeld (Gebundene Ganztagsschule)

Schulleiterin: Frau Rohwer
 Schulsekretariat: Frau Vogt, Frau Bdeiwi
 Anschrift: Pestalozziweg 5, 24536 Neumünster
 Telefon: 04321/925 70
 E-Mail: info@igs.neumuenster.de
 Homepage: www.gemeinschaftsschule-neumuenster-brachenfeld.de
 Offene Ganztagsschule: nein
 Gebundene Ganztagsschule: ja

Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Gemeinschaftsschule Neumünster-Brachenfeld

	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt	Anzahl Auswärtige	% -Anteil Auswärtige
2008/09	156	165	156	158	156	164	89	133	48	1225	492	40,16
	6	6	6	6	6	7	4			41		
2009/10	156	156	165	157	179	161	88	82	119	1263	455	36,03
	6	6	6	6	7	7	4	4		46		
2010/11	156	152	157	163	158	167	105	79	72	1209	413	34,16
	6	6	6	6	6	7	4	4	4	49		
2011/12	151	156	157	158	181	141	127	98	75	1244	440	35,37
	6	6	6	6	7	6	5	4	4	50		
2012/13	164	151	159	156	181	152	105	126	85	1279	436	34,08
	7	6	6	6	7	6	4	5	4	51		
2013/14	142	162	150	156	178	148	103	103	113	1255	403	32,11
	6	7	6	6	7	6	4	4	5	51		
2014/15	141	143	167	148	174	148	127	106	95	1249	376	30,10
	6	6	7	6	7	6	5	4	4	51		
2015/16	143	142	146	165	153	141	126	124	93	1233	335	27,17
	6	6	6	7	6	6	5	5	4	51		

6.4.2 Gemeinschaftsschule Faldera (Gebundene Ganztagsschule)

Schulleiter: Herr Freund
 Schulsekretariat: Frau Vogler, Frau Brandt
 Anschrift: Franz-Wieman-Str. 8, 24537 Neumünster
 Telefon: 04321/707 65 30
 E-Mail: sekretariat@gefa-nms.de
 Homepage: www.gefa-nms.de
 Offene Ganztagsschule: nein
 Gebundene Ganztagsschule: ja



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Gemeinschaftsschule Faldera

	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt	Anzahl Auswärtige	% -Anteil Auswärtige
2008/09	104	103	103	101	104	87	47	52	55	756	299	39,55
	4	4	4	4	4	4	2			26		
2009/10	103	102	104	101	99	91	54	39	49	742	304	40,97
	4	4	4	4	4	4	2	2		28		
2010/11	98	102	104	104	104	88	40	52	36	728	269	36,95
	4	4	4	4	4	4	2	2	2	30		
2011/12	97	98	104	100	102	85	57	45	47	735	275	37,41
	4	4	4	4	4	4	3	2	2	31		
2012/13	98	98	100	103	103	90	62	61	46	761	292	38,37
	4	4	4	4	4	4	3	3	2	32		
2013/14	101	97	100	101	106	82	60	61	57	765	274	35,82
	4	4	4	4	4	4	3	3	3	33		
2014/15	93	100	98	100	111	91	71	61	50	775	270	34,84
	4	4	4	4	5	4	3	3	3	34		
2015/16	92	93	99	101	100	104	75	64	59	787	252	32,02
	4	4	4	4	4	4	3	3	3	33		

7 Darstellung des Gymnasialbereichs

7.1 Zusammenfassung der Gesamtsituation und Maßnahmeplanung

7.1.1 Bestandszahlen

Zusammenfassung Gymnasien																	
Bestand an Schülerzahlen in den Schuljahren																	
2008/2009			2009/2010			2010/2011			2011/2012			2012/2013			2013/2014		
Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler
= G8			= G8			= G8			= G8			= G8			= G8		
															5	15	381
												5	16	412	6	16	411
									5	16	430	6	16	438	7	16	409
						5	17	460	6	17	464	7	16	444	8	16	444
			5	18	476	6	18	473	7	17	447	8	17	448	9	17	457
5	18	485	6	18	465	7	17	436	8	17	422	9	16	423	*E/ 11	33	762
6	19	519	7	19	505	8	19	503	9	19	491	10	20	484			
7	18	478	8	18	480	9	18	477	10	18	472	11	20	462	12	20	452
8	17	429	9	17	407	10	16	381	11	15	369	12	15	360	13	18	401
9	15	355	10	14	332	11	14	335	12	13	326	13	10	243			
10	13	310	11	14	309	12	14	301	13	11	230						
11	12	359	12	15	327	13	12	241									
12		248	13		240												
13		355															
Σ	112	3538		130	3541		145	3607		143	3651		146	3714		151	3717

* Eingangsphase Oberstufe G8/11. Jg. G9

2014/2015			2015/2016														
Stufe	Klassen	Schüler	Stufe	Klassen	Schüler												
= G8			= G8														
			5	15	430												
5	16	379	6	16	385												
6	15	380	7	14	364												
7	16	402	8	16	399												
8	16	407	9	16	403												
9	16	435	E	18	439												
E	22	498	Q1	21	480												
** Q1/ 12	32	717	*** Q2/ 13	31	672												
13	20	430															
Σ	153	3648		147	3572												

** Qualifikationsphase 1 - Oberstufe G8/12. Jg. G9

*** Qualifikationsphase 2 - Oberstufe G8/13. Jg. G9

7.1.2 Prognosezahlen

Zusammenfassung Gymnasien Prognose Schülerzahlen für die Schuljahre

2016/2017		2017/2018		2018/2019		2019/2020		2020/2021		2021/2022	
Stufe	Schüler	Stufe	Schüler	Stufe	Schüler	Stufe	Schüler	Stufe	Schüler	Stufe	Schüler
G8										5	376
								5	398	6	402
						5	388	6	392	7	374
				5	418	6	422	7	403	8	402
		5	404	6	408	7	390	8	389	9	387
5	406	6	410	7	392	8	391	9	389	E	401
6	435	7	416	8	415	9	413	E	426	Q1	409
7	368	8	367	9	365	E	376	Q1	361	Q2	339
8	363	9	362	E	373	Q1	358	Q2	337		
9	397	E	409	Q1	393	Q2	370				
E	415	Q1	398	Q2	374						
Q1	421	Q2	396								
Q2	451										
AB*	19	AB*	43	AB*	67	AB*	93	AB*	120	AB*	148
Σ	3275		3205		3205		3201		3215		3238
Berechnung Anzahl voraussichtlich erwarteter Asylbewerber*:											
Jährliche Zuwanderung	19***		15		12		10		8		6
			25		20		16		13		10
					25		20		16		13
							25		20		16
									25		20
											25
Jährliche Zugänge aus der Grundschule	2016 / 2017	5. Jg.	3***	6. Jg.	3	7. Jg.	3	8. Jg.	3	9. Jg.	3
	2017 / 2018			5. Jg.	7	6. Jg.	7	7. Jg.	7	8. Jg.	7
	2018 / 2019					5. Jg.	12	6. Jg.	12	7. Jg.	12
	2019 / 2020							5. Jg.	16	6. Jg.	16
	2020 / 2021									5. Jg.	20
Σ	19		43		67		93		120		148

* und ** siehe Folgeseite

***anteilig zu 75 % wg. Ankunft ab Oktober 2016

Für die Prognose im Gymnasialbereich angewandte Quoten:

- Übergangsquote = Durchschnitt der Schuljahre 2013/14 - 2015/16:
(rechnerische Bezugsgröße: Schülerzahl der 4. Klassen aller städtischen Grundschulen)
Rechnerische durchschnittliche Anteilsquote = **61,76 %**
- Durchgangsquote Klassenstufe 5 - Q2 = Durchschnitt der Schuljahre 2013/14 - 2015/16:

Klassenstufe 5	auf Klassenstufe 6 =	101,05 %
Klassenstufe 6	auf Klassenstufe 7 =	95,53 %
Klassenstufe 7	auf Klassenstufe 8 =	99,65 %
Klassenstufe 8	auf Klassenstufe 9 =	99,59 %
Klassenstufe 9	auf Eingangsphase =	103,03 %
Eingangsphase	auf Qualifikationsphase 1 =	96,01 %
Qualifikationsphase 1	auf Qualifikationsphase 2 =	94,03 %
- *Voraussichtlich ab Oktober 2016 dauerhaft unterzubringende Asylbewerber.
Annahmen für die Prognose:
 - Insgesamt 1400 pro Jahr, davon 20 % im schulpflichtigen Alter = 280 Schüler.
Davon für den weiterführenden Bereich 60 % = **168 Schüler** pro Schuljahr.
Aufteilung auf den Gymnasialbereich 15 % = **25 Schüler** pro Schuljahr.
 - Jährlicher Abgang von 20 % der zugewanderten Schüler.
 - Jährlicher Zugang von zugewanderten Kindern aus dem Grundschulbereich;
als Übergangsquote für den Gymnasialbereich wurden ebenfalls 15 % angenommen.

Da aufgrund fehlender Erfahrungswerte eine Zuordnung der voraussichtlich jährlich zuwandernden Asylbewerber zu einer bestimmten Klassenstufe nicht erfolgen konnte, wurde eine pauschale Addition zur prognostizierten Gesamtschülerzahl vorgenommen.
Ebenfalls aufgrund nicht vorhandener Referenzwerte wurde auf die Berücksichtigung einer Quote für einen möglichen Zugang von auswärtigen Grundschulern verzichtet.

Für den Gymnasialbereich lässt sich zur Gesamtsituation und Prognose Folgendes festhalten:

- Die Schülerzahl an den Gymnasien in Neumünster ist seit dem Höchstwert mit insgesamt 3717 Schülern im Schuljahr 2013/2014 wieder rückläufig. Nach Ablauf dieses Schuljahres wird sich die Schülerzahl noch einmal deutlich reduzieren, da an der **Alexander-von-Humboldt-Schule**, der **Holstenschule** und der **Immanuel-Kant-Schule** die ersten G8- und die letzten G9-Jahrgänge gemeinsam die drei Schulen verlassen werden. Somit bestehen ab dem kommenden Schuljahr an allen vier Gymnasien in Neumünster ausschließlich noch G8-Bildungsgänge.
- Der Anteil der auswärtigen Schüler an den Neumünsteraner Gymnasien beträgt mit 50,72 % weiterhin mehr als die Hälfte.
- Zum Schuljahr 2013/2014 sind an den Gemeinschaftsschulen in Bordesholm und Nortorf gymnasiale Oberstufen eingerichtet worden. Auch im dritten Jahr des Bestehens zeigten sich, insbesondere auf die Alexander-von-Humboldt-Schule, keine nennenswerten Auswirkungen.
Eine künftige Betrachtung dieses Angebots im Umland bei der Schulentwicklungsplanung wird ungeachtet dessen weiterhin erfolgen.
- Anmeldeverfahren:
Das Anmeldeverfahren ist auch zum Schuljahr 2015/2016 erneut problemlos verlaufen. Alle an den vier Gymnasien angemeldeten Kinder konnten an ihrer Wunschschule aufgenommen werden.
Im Vergleich zum Anmeldeverfahren des Schuljahres 2014/2015 ist die Nachfrage an Gymnasialschulplätzen im Verhältnis zu den Gemeinschaftsschulanmeldungen insgesamt leicht angestiegen. Wurden im vergangenen Schuljahr noch 362 der insgesamt 808 Erstwünsche an einem Gymnasium abgegeben (= 44,80 %), so waren es zum laufenden Schuljahr bereits 423 von 832 (= 50,84 %).
Wie bereits im Kapitel zu den Regional- und Gemeinschaftsschulen beschrieben, könnte dieser Anstieg auf die zu diesem Schuljahr weggefallene Schulübergangsempfehlung an den Grundschulen zurückzuführen sein.
Es bleibt zu beobachten, ob sich das Anmeldeverhalten dieses Schuljahres weiter fortsetzen wird. Eine Entwicklung in diese Richtung könnte den in den vergangenen Schuljahren zu beobachtenden Anstieg von sogenannten „Rückläufern“ aus den Gymnasien, insbesondere in die 7. bis 9. Jahrgänge der Gemeinschaftsschulen, weiter fördern.
- Nach der vorgenommenen Prognose unter den derzeitigen Verhältnissen würden die künftigen Schülerzahlen im Gymnasialbereich, ähnlich wie auch im Regional-/Gemeinschaftsschulbereich, in den nächsten Schuljahren eigentlich sukzessive zurückgehen.
Bedingt durch die nach heutigem Stand künftig voraussichtlich zu erwartenden Asylbewerber wird nach dem starken Abgang zum nächsten Schuljahr (s. o.) ab dem Schuljahr 2017/2018 zunächst eine konstante und ab dem Schuljahr 2020/2021 eine wieder steigende Schülerzahl prognostiziert.
Es soll an dieser Stelle nochmals erwähnt werden, dass für diese Prognose keine Erfahrungswerte sondern lediglich Annahmen verwendet wurden. Ob eine Übergangsquote für Asylbewerber auf die Gymnasien in Höhe von 15 % eine realistische Annahme darstellt, werden die tatsächlichen Auswirkungen in den nächsten Jahren zeigen.
Durch die Prognose wird jedoch deutlich, dass die ursprünglich angenommene Entwicklung von sukzessive sinkenden Schülerzahlen voraussichtlich nicht zutreffend sein wird.
Allerdings bestehen bei einzelnen Gymnasien noch dahingehend Kapazitäten, dass moderate Zuwächse in dieser Schulart, im Gegensatz zum Regional- und Gemeinschaftsschulbereich, durchaus verkraftet werden könnten.
In diesem Zusammenhang wird man sich, gemeinsam mit dem Schulamt in der Stadt Neumünster als für den DaZ-Unterricht zuständige Schulaufsicht, auch mit der Thematik des DaZ-Unterrichts an den Gymnasien bis hin zu der Frage der Notwendigkeit der Verortung eines DaZ-Zentrums an einem Neumünsteraner Gymnasium befassen müssen.

Die im Rahmen der zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten mögliche Aufnahmekapazität für das Schuljahr 2015 / 2016 ergab sich wie folgt:

Schule	Kapazität an Klassen für die Klassenstufe 5
Alexander-von-Humboldt-Schule	5
Holstenschule	4
Immanuel-Kant-Schule	4
Klaus-Groth-Schule	4
Gesamtkapazität an Klassen	17

Die derzeit bestehende Gesamtkapazität von 17 Eingangsklassen im Gymnasialbereich wird mit Blick auf die im nächsten Schuljahr erwarteten Schülerzahlen als ausreichend angesehen. Eine langfristige Aussage zur erforderlichen Kapazität in der Klassenstufe 5 kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht verlässlich getroffen werden (siehe auch S. 56).

7.1.3 Maßnahmeplanung

Für den Gymnasialbereich sind momentan keine schulentwicklungsplanerischen Maßnahmen angedacht.

7.2 Darstellung der einzelnen Gymnasien

7.2.1 Alexander-von-Humboldt-Schule

Schulleiterin: Frau Weege
 Schulsekretariat: Frau Schwabe, Frau Paulsen
 Anschrift: Roschdohler Weg 11, 24536 Neumünster
 Telefon: 04321/957 050
 E-Mail: schulleitung@ahs-nms.de
 Homepage: www.ahs-nms.de
 Offene Ganztagschule: nein



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Alexander-von-Humboldt-Schule

	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt	Anzahl Auswärtige	% -Anteil Auswärtige
2008 / 09	*135	118	117	104	122	89	78	103	71	937	664	70,86
	5	4	4	4	5	4	3			29		
2009 / 10	*121	*127	114	119	102	111	89	76	98	957	669	69,91
	5	5	4	4	4	4	4	3		33		
2010 / 11	*126	*120	*118	113	121	87	115	88	68	956	659	68,93
	5	5	4	4	4	4	4	4	3	37		
2011 / 12	*132	*126	*112	*112	112	114	97	118	79	1002	699	69,76
	5	5	4	4	4	4	4	4	4	38		
2012 / 13	*127	*134	*121	*113	*105	112	111	92	107	1022	726	71,03
	5	5	4	4	4	4	5	4	4	39		
2013 / 14	*121	*126	*123	*118	*109	**204		109	86	996	703	70,58
	5	5	5	4	4	9		5	4	41		
2014 / 15	*126	*118	*127	*122	*113	*108	***199		102	1015	717	70,64
	5	5	5	5	4	5		9	5	43		
2015 / 16	*135	*127	*117	*126	*120	*105	*100	****187		1017	718	70,60
	5	5	4	5	5	5	5		9	43		

* G8

** Eingangsphase Oberstufe; G8: 10. Jg./G9: 11. Jg.

*** Qualifikationsphase 1 Oberstufe; G8: 11. Jg./G9: 12. Jg.

**** Qualifikationsphase 2 Oberstufe; G8: 12. Jg./G9: 13. Jg.

7.2.2 Holstenschule (Offene Ganztagsschule)

Schulleiter: Herr Engelmann
 Schulsekretariat: Frau Dittli, Frau Bdeiwi
 Anschrift: Altonaer Str. 40, 24534 Neumünster
 Telefon: 04321/407 690
 E-Mail: holstenschule@gmx.de
 Homepage: www.holstenschule.de
 Offene Ganztagsschule: ja



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Holstenschule

	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt	Anzahl Auswärtige	%-Anteil Auswärtige
2008/09	*106	125	114	127	77	87	128	74	87	925	376	40,65
	4	5	4	5	3	3	5			29		
2009/10	*114	*101	122	117	123	69	106	101	74	927	390	42,07
	4	4	5	4	5	3	4	5		34		
2010/11	*144	*112	*92	121	115	124	74	97	93	972	422	43,42
	5	4	4	5	4	5	4	4	5	40		
2011/12	*109	*147	*100	*93	116	123	123	71	96	978	427	43,66
	4	5	4	4	5	4	5	3	4	38		
2012/13	*108	*110	*138	*99	*99	116	137	119	63	989	447	45,19
	4	4	5	4	4	5	6	5	3	39		
2013/14	*113	*105	*104	*141	*110	**241	134	117		1065	481	45,16
	4	4	4	5	4	10	5	5		41		
2014/15	*100	*107	*96	*107	*141	*143	***227	123		1044	465	44,54
	4	4	4	4	5	6	10	5		42		
2015/16	*117	*101	*96	*95	*108	*149	*140	****210		1016	452	44,49
	4	4	4	4	4	6	6	9		41		

* G8

** Eingangsphase Oberstufe; G8: 10. Jg./G9: 11. Jg.

*** Qualifikationsphase 1 Oberstufe; G8: 11. Jg./G9: 12. Jg.

**** Qualifikationsphase 2 Oberstufe; G8: 12. Jg./G9: 13. Jg.

7.2.3 Immanuel-Kant-Schule (Offene Ganztagsschule)

Schulleiterin: Frau Jönsson
 Schulsekretariat: Frau Herbst, Frau Vogler
 Anschrift: Mozartstr. 36, 24534 Neumünster
 Telefon: 04321/265 320
 E-Mail: info@iks.neumuenster.de
 Homepage: www.iks.neumuenster.de
 Offene Ganztagsschule: ja



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Immanuel-Kant-Schule

	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt	Anzahl Auswärtige	%-Anteil Auswärtige
2008 / 09	*105	133	120	138	95	68	89	71	58	877	298	33,98
	4	5	5	5	4	3	4			30		
2009 / 10	*99	*102	128	120	121	95	53	84	68	870	293	33,68
	4	4	5	5	5	4	3	4		34		
2010 / 11	*79	*98	*92	128	113	119	87	61	80	857	287	33,49
	3	4	4	5	5	5	3	3	4	36		
2011 / 12	*73	*80	*91	*87	121	110	99	81	55	797	263	32,99
	3	3	4	4	5	5	4	3	3	34		
2012 / 13	*72	*76	*75	*89	*80	121	92	102	73	780	250	32,05
	3	3	3	4	3	5	4	4	3	32		
2013 / 14	*60	*73	*67	*80	*86	**193	88	96		743	239	32,17
	3	3	3	3	4	8	4	4		32		
2014 / 15	*61	*65	*72	*64	*74	*93	***170	86		685	205	29,93
	3	3	3	3	3	4	7	4		30		
2015 / 16	*87	*66	*63	*72	*65	*84	*86	****163		686	208	30,32
	3	3	3	3	3	3	3	7		28		

* G8

** Eingangsphase Oberstufe; G8: 10. Jg./G9: 11. Jg.

*** Qualifikationsphase 1 Oberstufe; G8: 11. Jg./G9: 12. Jg.

**** Qualifikationsphase 2 Oberstufe; G8: 12. Jg./G9: 13. Jg.

7.2.4 Klaus-Groth-Schule (Offene Ganztagsschule)

Schulleiter: Herr Jesper
 Schulsekretariat: Frau Sarau, Frau Ostmann
 Anschrift: Parkstr. 1, 24534 Neumünster
 Telefon: 04321/427 00
 E-Mail: schulleitung@kgs.neumuenster.de
 Homepage: www.kgs.neumuenster.de
 Offene Ganztagsschule: ja



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Klaus-Groth-Schule

	5	6	7	8	9	10	11	12	Gesamt	Anzahl Auswärtige	%-Anteil Auswärtige
2008/09	139	143	127	60	61	66	64	139	799	454	56,82
	5	5	5	3	3	3			24		
2009/10	142	135	141	124	61	57	61	66	787	464	58,96
	5	5	5	5	3	3	3		29		
2010/11	111	143	134	141	128	51	59	55	822	473	57,54
	4	5	5	5	5	2	3	3	32		
2011/12	116	111	144	130	142	125	50	56	874	489	55,94
	4	4	5	5	5	5	2	3	33		
2012/13	105	118	110	147	139	135	122	47	923	514	55,68
	4	4	4	5	5	6	5	2	35		
2013/14	87	107	115	105	152	124	121	102	913	494	54,11
	3	4	4	4	5	6	6	5	37		
2014/15	92	90	107	114	107	154	121	119	904	468	51,77
	4	3	4	4	4	7	6	6	38		
2015/16	91	91	88	106	110	101	154	112	853	434	50,88
	3	4	3	4	4	4	7	6	35		

7.3 Darstellung der Beruflichen Gymnasien an den Regionalen Berufsbildungszentren (RBZ) in Neumünster

7.3.1 Bestandszahlen

Zusammenfassung Berufliche Gymnasien				
Bestand an Schülerzahlen in den Schuljahren				
	Elly-Heuss-Knapp-Schule	Theodor-Litt-Schule	Walther-Lehmkuhl-Schule	Gesamt
2011 / 12	356	299	167	822
	16	15	8	39
2012 / 13	369	318	173	860
	16	15	8	39
2013 / 14	357	325	195	877
	16	16	9	41
2014 / 15	361	341	185	887
	16	17	9	42
2015 / 16	361	280	135	776
	17	16	7	40

7.4 Darstellung der einzelnen Beruflichen Gymnasien an den RBZ

7.4.1 Elly-Heuss-Knapp-Schule

Schulleiter/Geschäftsführer: Herr Leppin
 Schulverwaltung: Frau Hagenstein, Frau Laabs, Frau Meyer, Frau Struve
 Anschrift: Carlstr. 53, 24534 Neumünster
 Telefon: 04321/251 210
 E-Mail: info@ehks.neumuenster.de
 Homepage: www.ehks.neumuenster.de



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Elly-Heuss-Knapp-Schule

	Ernährung	Gesundheit und Soziales	Bio-technologie	Gesamt	Anzahl Auswärtige	% -Anteil Auswärtige
2011 / 12	125	143	88	356	189	53,09
	6	6	4	16		
2012 / 13	136	138	95	369	207	56,10
	6	6	4	16		
2013 / 14	125	140	92	357	200	56,02
	6	6	4	16		
2014 / 15	69	203	89	361	229	63,43
	3	9	4	16		
2015 / 16	60	212	89	361	227	62,89
	3	10	4	17		

7.4.2 Theodor-Litt-Schule

Schulleiterin/Geschäftsführerin: Frau Schröder-Dijkstra
 Schulverwaltung: Frau Friederichs, Frau Wittkopf, n. n.
 Anschrift: Parkstr. 12-18, 24534 Neumünster
 Telefon: 04321/265 330
 E-Mail: info@tls.neumuenster.de
 Homepage: www.tls.neumuenster.de



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Theodor-Litt-Schule

	Wirtschaft	Pharmazie- technik und PTA	Gesamt	Anzahl Auswärtige	% -Anteil Auswärtige
2011 / 12	299	-	299	183	61,20
	15	-	15		
2012 / 13	318	-	318	194	61,01
	15	-	15		
2013 / 14	325	-	325	194	59,69
	16	-	16		
2014 / 15	320	21	341	213	62,46
	16	1	17		
2015 / 16	248	32	280	173	61,79
	14	2	16		

7.4.3 Walther-Lehmkuhl-Schule

Schulleiter/Geschäftsführer: Herr Runow
 Schulverwaltung: Frau Diehlmann, Frau Kröger, Frau Sülau
 Anschrift: Roonstr. 90, 24537 Neumünster
 Telefon: 04321/250 920
 E-Mail: info@wls.neumuenster.de
 Homepage: www.wls.neumuenster.de



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Walther-Lehmkuhl-Schule

	Technik	Gesamt	Anzahl Auswärtige	% -Anteil Auswärtige
2011 / 12	167	167	89	53,29
	8	8		
2012 / 13	173	173	94	54,34
	8	8		
2013 / 14	195	195	123	63,08
	9	9		
2014 / 15	185	185	113	61,08
	9	9		
2015 / 16	135	135	89	65,93
	7	7		

8 Darstellung der Förderzentren

8.1 Zusammenfassung der Gesamtsituation und Maßnahmeplanung

Für den Bereich der Förderzentren lässt sich zur Gesamtsituation und Maßnahmeplanung Folgendes festhalten:

- Aufgrund der seit dem Schuljahr 2010/2011 fortschreitenden inklusiven Beschulung hat sich die Schülerzahl an den Förderzentren Lernen deutlich reduziert. Erforderliche Neuaufnahmen haben zuletzt ausschließlich noch an der **Gustav-Hansen-Schule** stattgefunden. Da sich auch diese Neuaufnahmen weiter reduziert haben, werden an der Schule insbesondere zeitlich befristete, besondere Maßnahmen durchgeführt. Im Wesentlichen sind dies Schüler mit einem sonderpädagogischem Förderbedarf im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung bzw. mit erheblich abweichendem Verhalten. Diese Maßnahmen dienen der Vorbereitung auf den gemeinsamen (inklusive) Unterricht an der Regelschule.

Die **Wichernschule** befindet sich weiter in der Entwicklung zu einem Förderzentrum ohne Stammschüler, an der zzt. zusätzlich das Pädagogische Zentrum Faldera (PZF) und noch bis zum 31.01.2016 die Kooperative Erziehungshilfe Neumünster (KEN) verortet sind. Ab dem nächsten Schuljahr beabsichtigt die Untere Schulaufsicht stattdessen im Rahmen der schulischen Erziehungshilfe in den dortigen Räumen eine Maßnahme für Schüler mit besonders abweichendem Verhalten zu entwickeln.

Durch die derzeitigen Beschulungen bzw. die dort verorteten Maßnahmen ergeben sich zum jetzigen Zeitpunkt in den beiden Schulgebäuden keine nennenswerten Raumreserven. Im Rahmen der weiteren Schulentwicklung wird die Auslastung dieser Schulgebäude jedoch weiter zu beobachten sein.

- An der **Fröbelschule** (Förderzentrum für Geistige Entwicklung) sind keine Maßnahmen vorgesehen. Die dortigen Schülerzahlen sind zwar in den vergangenen Jahren leicht angestiegen, eine Beschulung der Kinder kann jedoch weiterhin im Rahmen der vorhandenen räumlichen Kapazitäten erfolgen.

8.2 Darstellung der Förderzentren Lernen

8.2.1 Gustav-Hansen-Schule (Offene Ganztagsschule)

Schulleiter: Herr Möller-Lange
 Schulsekretariat: Frau Meihs
 Anschrift: Dithmarscher Str. 6, 24539 Neumünster
 Telefon: 04321/251 63 37
 E-Mail: mail@ghs.neumuenster.de
 Homepage: www.gustav-hansen-schule.de
 Offene Ganztagsschule: ja



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Gustav-Hansen-Schule*

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Gesamt	Anzahl Auswärtige	% -Anteil Auswärtige
2008 / 09	-	-	9	22	14	-	26	27	13	111	16	14,41
	-	-	1	2	1	-	2	2	1	9		
2009 / 10	2	2	9	12	11	16	17	20	16	105	8	7,62
	-	-	1	1	1	-	2	1	2	8		
2010 / 11	-	3	4	8	14	13	18	17	18	95	8	8,42
	-	-	-	1	1	1	1	1	2	7		
2011 / 12	-	-	5	7	14	11	11	19	14	81	6	7,40
	-	-	-	1	1	-	1	2	1	6		
2012 / 13	-	-	5	10	11	15	11	11	19	82	4	4,87
	-	-	-	1	1	1	-	1	2	6		
2013 / 14	-	-	1	8	15	7	14	11	14	70	3	4,29
	-	-	-	-	2	1	1	1	1	6		
2014 / 15	-	-	-	3	14	15	11	16	12	71	2	2,82
	-	-	-	-	1	2	1	1	1	6		
2015 / 16	-	-	-	-	-	11	22	10	25	68	2	2,94
	-	-	-	-	-	1	2	1	2	6		

* Bei jahrgangsübergreifenden Klassen sind die Schüler bei der tatsächlichen Klassenstufe aufgeführt, die Klassenzahl steht bei der höchsten der beteiligten Stufen.

8.2.2 Wichernschule

Schulleiterin: Frau Ahrendt
 Schulsekretariat: Frau Gudat
 Anschrift: Meisenweg 45, 24537 Neumünster
 Telefon: 04321/251 83 35
 E-Mail: mail@wichern.neumuenster.de
 Homepage: ./.
 Offene Ganztagschule: nein



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Wichernschule*

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Gesamt	Anzahl Auswärtige	% -Anteil Auswärtige
2008/09	6	3	3	9	12	8	11	13	12	77	11	14,29
	-	1	-	1	1	1	1	1	1	7		
2009/10	7	8	4	6	8	12	9	14	13	81	14	17,28
	-	1	1	-	1	1	1	1	1	7		
2010/11	-	7	12	3	8	8	12	10	11	71	10	14,08
	-	-	1	1	-	1	1	1	1	6		
2011/12	-	-	8	10	4	10	7	14	11	64	4	6,25
	-	-	-	1	-	1	1	1	1	5		
2012/13	-	-	-	8	12	4	7	11	12	54	0	0,00
	-	-	-	-	1	-	1	1	1	4		
2013/14	-	-	-	-	9	11	5	8	10	43	0	0,00
	-	-	-	-	-	1	-	1	1	3		
2014/15	-	-	-	-	-	6	7	5	9	27	0	0,00
	-	-	-	-	-	-	1	-	1	2		
2015/16	-	-	-	-	-	1	3	8	4	16	0	0,00
	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1		

* Bei jahrgangsübergreifenden Klassen sind die Schüler bei der tatsächlichen Klassenstufe aufgeführt, die Klassenzahl steht bei der höchsten der beteiligten Stufen.

8.3 Darstellung des Förderzentrums Geistige Entwicklung

8.3.1 Fröbelschule (Offene Ganztagsschule)

Schulleiter: Herr Blank
 Schulsekretariat: Frau Heimberg
 Anschrift: Flensburger Str. 69, 24537 Neumünster
 Telefon: 04321/559 675
 E-Mail: verwaltung@froebel.neumuenster.de
 Homepage: www.froebelschule.lernnetz.de
 Offene Ganztagsschule: ja



Ist-Daten der Schüler- und Klassenzahlen der Fröbelschule

Klasse	U I a U II c	U II a U III a	U II b U III b M I a	U III c M I b M II a	U III d M I c M II b M III a	M III b O I a	M II c M III c O I b	M III d O II a	O I d O II b	O II c O III a	O III c Werk- stufe A	Werk- stufe B		*K- Klasse	Gesamt
Jahrgang	1-2	2-3	2-4	3-5	3-6	6-7	5-8	6/8	7-8	8-9	9-13	9-12		7/8/ 10	
2010/11	8/1	3/2	1/5/4	1/7/1	1/2 5/2	6/7	1/3 4/1	1/7	1/7	2/7	3/1/2 3/1	2/3 3/3		3/1/2	113
	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1		1	13

Klasse	U I a	U 2 a	U 3 a M I a M 2 a	U 3 b M I b M 2 e	M I c M 2 b M 3 a	M I d M 2 c M 3 b O I a	M 2 d M 3 d	O I b O 2 a	M 3 c O I c O 2 b O 3 e	O I d O 3 a	O 2 d O 3 b	Werk- stufe A	O 3 c Werk- stufe B		*K- Klasse	Gesamt
Jahrgang	1	2	3-5	3-5	4-6	4-7	5-6	7-8	6-9	7/9	8-9	10-12	9-13		2/8/ 9/11	
2011/12	8	6	4/2/2	1/5/1	1/5/1	1/1/ 4/2	4/3	6/2	1/4/ 3/1	1/7	1/8	7/1/2	1/5/3/ 2/1		1/3/ 1/2	113
	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1		1	14

Klasse	U I a U 2 c	U 2 a	U 2 b U 3 a	M I a M 2 a M 3 a	M I b M 2 b M 3 e	M 2 c M 3 b O I a	M 3 d O I d	O I b O 2 a	O I c O 2 b O 3 a	O I e O 2 c O 3 b	Werk- stufe A	O 3 c Werk- stufe B	Werk- stufe C		*K- Klasse	Gesamt
Jahrgang	1-2	2	2-3	4-6	4-6	5-7	6-7	7-8	7-9	7-9	10-12	9-12	10-13		3/9/ 10/12	
2012/13	8/1	8	1/7	2/3/3	3/4/1	1/6/1	5/3	6/3	1/6/1	1/3/6	3/6/1	1/3/ 3/3	8/2/1		1/3/ 2/3	124
	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1		1	14

Klasse	U I a	U 2 a U 3 c	U 3 a	U 3 b M I a	M 2 a M 3 a	M 2 b M 3 b	O I a O 2 a	O I b O 2 d	O I c O 2 b O 3 a	O 2 c O 3 b	O 3 c Werk- stufe A	O 3 d Werk- stufe B			*K- Klasse	Gesamt
Jahrgang	1	2-3	3	3-4	5-6	5-6	7-8	7-8	7-9	8-9	9-12	9-11			4/10 /11	
2013/14	13	7/1	8	1/7	3/5	5/4	8/1	5/3	1/6/3	2/7	1/5/ 3/5	1/3/9			1/3/2	123
	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			1	13

Klasse	U I a	U 2 a	U 2 c U 3 d	U 2 b U 3 a M I c	U 3 b M I a	M I b M 2 a	M 3 b O I b	M 3 a O I a	O 2 a O 3 a	O 2 b O 3 d	O 2 c O 3 b	Werk- stufe A	Werk- stufe B	Werk- stufe C	*K- Klasse	Gesamt
Jahrgang	1	2	2-3	2-4	3-4	4-5	6-7	6-7	8-9	8-9	8-9	10-12	10-12	8/10/ 11	2/8/ 11/12	
2014/15	9	9	6/1	2/6/1	1/8	1/7	8/1	1/7	8/1	5/3	1/6	1/4/6	1/4/5	1/8/1	1/1/ 3/2	130
	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	15

Klasse	U I a	U 2 a	U 3 a	U 3 c M I d	U 3 b M I a M 2 c	M I b M 2 a M 3 a	M 2 b M 3 b	O I b O 2 b	O I a O 2 a	O 3 b	M 2 c O 2 c O 3 a Werk- stufe A	O 3 c Werk- stufe B	Werk- stufe C	Werk- stufe D	*K- Klasse	Gesamt
Jahrgang	1	2	3	3-4	3-5	4-6	5-6	7-8	7-8	9	6/8/ 9/10	9/1	10-12	11-12	3/5/8/ 9/12	
2015/16	8	9	8	7/1	1/7/1	1/9/1	1/7	9/1	1/6	8	1/1/ 7/1	1/8	1/8/1	2/7	1/1/2/ 1/3	131
	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	15

*K-Klasse: Klasse für Körperbehinderte

9 Darstellung der Freien Waldorfschule Neumünster (Allgemein bildende Schule in freier Trägerschaft)

Geschäftsführer: Herr Schade
 Schulleitung: Herr Souchon, Frau Rhoese
 Schulsekretariat: Frau Rink
 Anschrift: Roschdohler Weg 144, 24536 Neumünster
 Telefon: 04321/952 660
 E-Mail: info@waldorf-neumuenster.de
 Homepage: www.waldorf-neumuenster.de



9.1 Bestandszahlen

9.1.1 Grundschulbereich

	1	2	3	4	Gesamt
2008 / 09	26	27	30	30	113
2009 / 10	22	22	29	32	105
2010 / 11	22	27	23	30	102
2011 / 12	20	25	26	27	98
2012 / 13	16	21	29	32	98
2013 / 14	15	20	22	30	87
2014 / 15	22	17	21	24	84
2015 / 16	15	23	15	21	74

9.1.2 Weiterführender Bereich

	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2008 / 09	25	26	21	29	24	23	28	16	10	202
2009 / 10	31	25	27	24	24	23	22	24	4	204
2010 / 11	32	32	27	24	23	30	18	23	10	219
2011 / 12	31	31	29	25	24	27	20	20	8	215
2012 / 13	20	29	29	29	26	24	22	22	6	207
2013 / 14	33	18	26	28	28	26	20	23	11	213
2014 / 15	32	32	20	30	30	30	22	22	13	231
2015 / 16	22	32	32	20	28	32	29	21	6	222

10 Darstellung der Schulentlassenen

10.1 Schulentlassene mit Schulabschluss

mit	Haupt- schul- abschluss	Realschul- abschluss	Fachhoch- schulreife	Abitur	Förder- schul- abschluss	Abschluss Förder- zentrum geistige Entwick- lung	Gesamt	% -Anteil Auslän- der
2005/06	434	355	19	352	59	11	1230	6,67
2006/07	411	341	20	398	50	17	1237	6,71
2007/08	338	381	12	387	44	8	1170	6,75
2008/09	331	366	26	444	28	15	1210	5,37
2009/10	321	385	32	438	31	12	1219	5,41
2010/11	227	341	24	391	31	10	1024	6,05
2011/12	221	354	17	383	22	6	1003	3,89
2012/13	172	376	335	393	53	15	1042	5,18

Quelle: Statistikamt Nord

10.2 Schulentlassene ohne Schulabschluss

ohne	Haupt- schul- abschluss	Realschul- abschluss	Fachhoch- schulreife	Abitur	Förder- schul- abschluss	Abschluss Förder- zentrum geistige Entwick- lung	Gesamt	% -Anteil Auslän- der
2005/06	39	4	0	0	0	0	43	2,33
2006/07	40	0	0	0	0	0	40	22,50
2007/08	65	1	0	0	2	0	68	11,76
2008/09	25	2	0	0	1	0	28	7,14
2009/10	27	0	0	0	3	0	30	16,67
2010/11	39	0	0	0	3	0	42	9,52
2011/12	23	0	0	0	4	0	27	3,70
2012/13	27	0	0	0	1	0	28	0,00

Quelle: Statistikamt Nord

